

Mitteilungsblatt

28. Jahrgang, April 2018

Nr. 2

Mit
Veranstaltungs-
kalender

Maxhütte  Haidhof

Eine Stadt zeigt Gesicht.

Haushalt 2018

Maxhütte  Haidhof

Eine Stadt zeigt Gesicht.

◆
Haushalt
2018

Seiten 10-13

◆
Neue Grundwasser-
messstelle geteuf

Seite 15

◆
Kommandantenwahl
Maxhütte-Winkering

Seite 20

◆
Neue Parkflächen
bei der Stadthalle

Seite 27



Mehr Generationen Haus

MehrGenerationenHaus Maxhütte-Haidhof
Leitung: Rebecca Federer
Tel. 09471 3022-13
Regensburger Straße 20
93142 Maxhütte-Haidhof
www.maxhuetten-haidhof.de
E-Mail: Rebecca.Federer@maxhuetten-haidhof.de

VERANSTALTUNGEN IM MEHRGENERATIONENHAUS:

Samstag	28.04.2018	19:30 Uhr	Autorenlesung „Sauforst“ mit Gerda Stauner
Samstag	05.05.2018	14:00 Uhr	Reparatur-Café
Sonntag	06.05.2018	11:00 Uhr	Veganer Mitbring-Brunch
Freitag	11.05.2018	16:00 Uhr	Jugendprogramm: Muttertagsbasteln
Samstag	12.05.2018	20:00 Uhr	Konzert: Danny Streete
Dienstag	15.05.2018	15:00 Uhr	Spielenachmittag für Groß und Klein
Mittwoch	16.05.2018	09:00 Uhr	Wiedereinstiegscafé
Freitag	18.05.2018	16:00 Uhr	Jugendprogramm: Kochkurs
Freitag	25.05.2018	09:00 Uhr	Seniorenfrühstück
Mittwoch	06.06.2018	16:00 Uhr	Jugendprogramm: Stempel-Workshop
Dienstag	12.06.2018	14:00 Uhr	Seniorentreff
Mittwoch	13.06.2018	19:00 Uhr	Offener Treff für Flüchtlinge
Samstag	16.06.2018	14:00 Uhr	Auf den Spuren von Biene Maja
Sonntag	24.06.2018	12:40 Uhr	Musicalfahrt zum „Dschungelbuch“
Sonntag	01.07.2018	14:00 Uhr	Erlebniswanderung im Oberpfälzer Seenland

Die komplette Veranstaltungsübersicht finden Sie auf www.maxhuetten-haidhof.de!

Danny Streete kommt ins MGH

Danny Streete steht für romantische Songabende. Pur, nur mit Stimme, Gitarre und viel Gefühl, erleben Zuhörer einen Abend mit berühmten Liedern aus der Popgeschichte und Dannys eigenen Songs. Er hat in seiner Karriere diverse Songwriterpreise gewonnen, Charthits gehabt und den deutschen Rockpreis als Sänger erhalten. Am Samstag, den 12. Mai 2018 kommt Danny Streete zurück ins MehrGenerationenHaus. Tickets für die Veranstaltung sind zum Preis von je 12 Euro bei der Stadtkasse, der Stadtbücherei Maxhütte-Haidhof und der Postfiliale Chwastek erhältlich. Beginn ist um 20 Uhr, Einlass ab 19:30 Uhr.



„Danny Streete“: Danny Streete covert berühmte Songs der Rock-, Pop- und Folkgeschichte.

Spielenachmittag für Groß und Klein

Am Dienstag, den 15. Mai 2018 findet im MehrGenerationenHaus von 15 bis 17 Uhr ein Spielnachmittag für alle Generationen statt. Ob „Mensch ärgere dich nicht“, Rommé, Neunerln, UNO, Ligretto oder „Stadt-Land-Fluss“ – dem Spielspaß sind an diesem Nachmittag keine Grenzen gesetzt. Doch nicht nur Karten- und Brettspiele warten im MehrGenerationenHaus darauf, benutzt zu werden. Ein Kickerkasten und eine Tischtennisplatte sorgen dafür, dass auch ein bisschen „Bewegung in die Bude“ kommt. Neben den zahlreichen Spielmöglichkeiten werden an dem Nachmittag auch Kaffee und Kuchen angeboten. Für Teilnehmer ab 6 Jahren kostet der Eintritt 1 Euro, dafür erhält jeder ein Freigetränk.

Jugendprogramm:

Auf den Spuren von Biene Maja
Honig wird von Bienen produziert, das ist wohl jedem bekannt. Aber wie genau funktioniert das eigentlich? Der Imkerverein Burglengenfeld/Maxhütte-Haidhof wird es den Teilnehmern am 16.06.2018 von 14 bis 16 Uhr erklären. Anhand eines Bienenschaukastens kann den fleißigen Bienen bei der Arbeit zugesehen werden. Anschließend dürfen die Kinder und Jugendlichen den Honig probieren und aus Bienenwachs eine Kerze basteln.

Teilnehmen dürfen alle ab 4 Jahren, bei Kindern unter 8 Jahren wird ein (Groß-) Elternteil gebeten, mitzukommen.

Erlebniswanderung im Oberpfälzer Seenland

Bei dem Ausflug am 01.07.2018 erwartet die Teilnehmer um 14:30 Uhr zunächst eine geführte Wanderung durch den Oberpfälzer Märchengarten. Im Anschluss geht es am Ufer des Murner Sees entlang weiter zum Erlebnispark „Wasser-Fisch-Natur“, welcher ein echter Geheimtipp für alle Wasserbegeisterten und Naturliebhaber ist. Fünf Teiche laden hier zum Spielen und Entdecken ein. Deshalb sollten Kinder unbedingt eine Badehose mitnehmen! Nach dem Ende der Führung, können die Teilnehmer noch eine Stunde im Erlebnispark bleiben, bevor um 17:30 Uhr der Bus wieder zurück fährt.



„Erlebniswanderung“: Nach dem Oberpfälzer Märchengarten steht noch der Erlebnispark „Wasser-Fisch-Natur“ auf dem Programm.

Der stille Garten



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

haben Sie auch den Eindruck, dass sich die Welt immer schneller dreht? Oft erscheint es einem so, als könnte man sich dem Druck und der Erwartung gar nicht entziehen, dass alles noch schneller und sicherer, noch besser, noch perfekter gemacht wird. Und oft genug stellen wir selbst an uns und andere genau diesen Anspruch.

Andererseits ist es ja positiv, wenn man sich weiter entwickelt, neue Ideen umsetzt, Fehler behebt und Visionen Realität werden lässt. Genau aus diesem Antrieb heraus ist es der Menschheit gelungen, den heutigen Lebensstandard zu verwirklichen. Dieses hohe Niveau zu halten und zu verbessern ist nicht immer einfach.

Dies gilt auch für das Leben in Maxhütte-Haidhof. Der Stadtrat von Maxhütte-Haidhof steht jedes Jahr vor der neuen, schwierigen Aufgabe mit achtsamem Blick auf den Schuldenstand die notwendigen Maßnahmen in Daseinsvorsorge, Infrastruktur und städtisches Leben anzustoßen und umzusetzen. Der Haushalt 2018 bewegt sich dabei wieder einmal auf einem Rekordniveau und zeugt von aktiver Investitionspolitik in allen Bereichen. Dabei ist uns sogar das Kunststück gelungen, dass sich alle Fraktionen mit ihren Ideen im Haushaltsplan wiederfinden und dieser nach konstruktiver, sachlicher Vorberatung einstimmig verabschiedet werden konnte. Es ist also ein echter Plan für alle Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt!

Für meine Mitarbeiter und mich bedeutet es nun, sich „schneller, besser und perfekter“ an die Arbeit zu machen und die vielen Aufgaben, die uns mit dem Haushalt 2018 auf den Weg gegeben wurden auch umzusetzen.

Bei all dem sollten wir nicht aus dem Auge verlieren, was wir in unserem Leben bereits Schönes und Positives vorfinden und die Zufriedenheit wie einen Rückzugsort uns zu eigen machen. Oder wie Ernst Ferstl gesagt hat: „Zufriedenheit ist ein stiller Garten, in dem man sich ausruhen kann“.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viele, zufriedene Atempausen in Ihrem Leben,

Ihre

A handwritten signature in blue ink that reads "Susanne Plank". The signature is written in a cursive, flowing style.

Dr. Susanne Plank
1. Bürgermeisterin

Stadtrats-sitzung am 12.04.2018

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2018

Neben der Vorsitzenden Dr. Susanne Plank trugen auch die Fraktionsvorsitzenden der SPD/SBM, CSU, UWM und FW ihre Haushaltsreden vor. Stadtkämmerer Karl Peter Würstl trug die Daten des Haushalts vor.

Haushaltssatzung:

Die Haushaltssatzung der Stadt Maxhütte-Haidhof für das Haushaltsjahr 2018 wird erlassen:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wird hiermit festgesetzt.

Er schließt im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 22.567.500,- Euro

und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 11.212.200,- Euro ab.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 2.565.000,- Euro festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden in Höhe von 10.865.500,- Euro festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) 310 v. H für die Grundstücke (B) 310 v. H
2. Gewerbesteuer 320 v.H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 3.760.000,- Euro festgesetzt.

§ 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 7

Die Haushaltssatzung tritt mit dem 01.01.2018 in Kraft.

Beschluss: 22 : 0

Finanz- und Investitionsplan

Den Stadträten lag der Finanzplan mit Investitionsplan vor.

Planjahr 2019:

Verwaltungshaushalt: 21.011.900 Euro (Einnahmen und Ausgaben)

Vermögenshaushalt: 12.238.200 Euro (Einnahmen und Ausgaben)

Planjahr 2020:

Verwaltungshaushalt: 22.832.700 Euro (Einnahmen und Ausgaben)

Vermögenshaushalt: 7.431.100 Euro (Einnahmen und Ausgaben)

Planjahr 2021:

Verwaltungshaushalt: 23.130.900 Euro (Einnahmen und Ausgaben)

Vermögenshaushalt: 4.144.000 Euro (Einnahmen und Ausgaben)

Der Finanz- und Investitionsplan wird beschlossen.

Beschluss: 22 : 0

Baugebiet Pirkensee- Südlicher Teil, 2. qualifizierte Änderung des Bebauungsplanes; Aufstellungsbeschluss

Der Bebauungsplan wird dahingehend geändert, dass auf den Fl. Nr. 104/1, 95/7 und 92/6, Gemarkung Pirkensee zwei Bauparzellen ausgewiesen werden. Die Bürgerbeteiligung und Fachstellenanhörung ist durchzuführen. Die Antragsteller haben die Kosten des Verfahrens zu tragen.

Beschluss: 22 : 0

Regenüberlaufbecken Roßbach; Vergabe der Baumaßnahme

Die Arbeiten werden an den wirtschaftlichsten Anbieter die Firma Scharnagl Hoch – und Tiefbau GmbH, Weiden zu einem Angebotspreis von 1.460.050,37 Euro vergeben.

Beschluss: 21 : 0

Freiwillige Feuerwehr Maxhütte-Winkerling; Bestätigung des neugewählten Komman- danten und des Stell- vertreters

Die Stadt Maxhütte-Haidhof bestätigt gem. Art. 8 Abs. 3 und Abs. 4 Satz 1 Bayerisches Feuerwehrgesetz Herrn Werner Hirsch als gewählten Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Maxhütte-Winkerling und Herrn Max-Ferdinand Weigl als dessen gewählten Stellvertreter.

Die Bestätigung wird unter der Bedingung erteilt, dass die vorgeschriebenen Lehrgänge innerhalb einer Frist von einem Jahr, nach Bestätigung der Stadt erfolgreich abgelegt werden.

Informationen aus dem Rathaus:

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.	8:00 bis 12:00 Uhr
Mo. und Mi.	14:00 bis 16:00 Uhr
Di. und Do.	14:00 bis 16:30 Uhr

Besonderer Service

Das Ordnungsamt, Amt für Sicherheit und Ordnung, Einwohnermeldeamt, Passamt, Fundamt, Wahlamt, Gewerbeamt, Versicherungsamt, die Friedhofsverwaltung und das Standesamt der Stadt Maxhütte-Haidhof sind donnerstags von **7:00 Uhr bis 18:00 Uhr** durchgehend geöffnet.

Telefonservice:

Stadtverwaltung	09471 3022-0
Wasserwerk	0173 2454569

Bestattungsunternehmen Pietät für die Friedhöfe Leonberg und Pirkensee	09471 8546
--	------------

Rathaus und Ämter geschlossen

Am Mittwoch, 6. Juni 2018 ist das Rathaus wegen einer Schulung zur Informationssicherheit ganztägig geschlossen.

Von Montag, 4. Juni bis Freitag, 8. Juni 2018 sind das Einwohnermeldeamt und das Passamt wegen einer Umstellung der EDV geschlossen.

Wir bitten um Verständnis!

Das Ordnungsamt informiert

Einwohnermeldeamt April 2018

Ein herzliches Willkommen unseren neuen Gemeindebürgern!

Einwohner	11.496
Anmeldungen	159
Abmeldungen	96
Geburten	26
Sterbefälle	35

Passamt

Personalausweise, für die die PIN-Briefe übersandt und vor dem 01.04.2018 beantragt wurden, können abgeholt werden.

Reisepässe, die vor dem 12.03.2018 beantragt worden sind, können beim Passamt abgeholt werden.

Wer noch keinen Personalausweis oder gültigen Reisepass hat, sollte frühzeitig vor dem Ablaufdatum persönlich beim Passamt vorsprechen und einen Antrag stellen. Die Bearbeitungszeit beträgt für Personalausweise ca. drei und für Reisepässe ca. vier Wochen.

Dem Antrag ist ein biometrisches Passbild neueren Datums beizulegen.



Geheiratet haben:

♥ Janine Trettenbach und Christopher Bosl

♥ Karin Martin und Rainer Feucht
♥ Rebecca Birner und Kevin Greiner

Wir gratulieren den Brautpaaren ganz herzlich!

Stadtbücherei im MehrGenerationenHaus

Eingang: Regensburger Straße 20

Die Öffnungszeiten:

Montag 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Mittwoch 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Freitag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Telefon-Nr. 09471 3022-54

E-Mail: rita.demleitner@maxhuettehaidhof.de (Leitung Stadtbücherei)

Nachbarschaftshilfe „Max hilft“

Die Nachbarschaftshilfe „Max hilft“ wird in einem kleineren Rahmen fortgesetzt. Vermittlungen werden durch das MehrGenerationenHausTeam unter der Telefonnummer 09471 3022-13 entgegen genommen. Bitte haben Sie Verständnis, wenn im Einzelfall niemand zu erreichen ist, da oftmals parallel andere Veranstaltungen stattfinden.

Grüngutannahmestelle

Die Grüngutannahmestelle am Harberhof ist ab sofort wieder von Montag bis Freitag von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr und am Samstag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr geöffnet. Grüngut kann an der privaten Grüngutannahmestelle gegen Gebühr entsorgt werden.

Öffnungszeiten Recyclinghof

Carl-Zeiss-Straße 2 im Industriegebiet Birkenzell II, Mobil: 0151 14822317:
Dienstag: 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Samstag: 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

Kleiderkammer Städtedreieck

Die Kleiderkammer Städtedreieck finden Sie auf dem Gelände der Firma Läßle zwischen Maxhütte-Haidhof und Teublitz. Die Einfahrt mit dem Hinweisschild Tor II zum Gebäude der Kleiderkammer befindet sich gegenüber dem Ortsteil Hugo-Geiger-Siedlung der Stadt Teublitz. Für die Kleiderkammer im Städtedreieck gelten folgende Abgabetermine, jeweils von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr:

Samstag, 28. April 2018,
Samstag, 26. Mai 2018,
Samstag, 30. Juni 2018,
Samstag, 28. Juli 2018,
Samstag, 25. August 2018,
Samstag, 29. September 2018,
Samstag, 27. Oktober 2018,
Samstag, 24. November 2018,
Im Dezember 2018 geschlossen.

Angenommen werden gut erhaltene Kleidung, Schuhe, Bett- und Tischwäsche, Gardinen, Vorhänge, Spielzeug und Haushaltswaren. Die Einrichtung bittet die Bürger, die Ware in Säcken verpackt anzuliefern.

Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Brigitte Schönwetter unter der Telefonnummer 09471 97527 gerne zur Verfügung.

Das nächste Mitteilungsblatt, Ausg. Nr. 3, erscheint am Samstag, 07.07.2018

Wichtiger Hinweis!

Redaktionelle Anfragen richten Sie bitte an Anita Alt, Stadt Maxhütte-Haidhof unter:

alt@maxhuettehaidhof.de.

Fragen zur Anzeigenwerbung bitte an Gerhard Matzick unter:

anzeige.mh@beeindrucken.com.

Werbegemeinschaft Maxhütte-Haidhof

Werden Sie Mitglied bei der Werbegemeinschaft Maxhütte-Haidhof! Informationen unter www.werbegemeinschaft-maxhuette.de.

Sondermülltermine Frühjahr 2018

Der Problemmüll muss persönlich am Sammelmobil abgegeben werden!

Maxhütte-Haidhof	Recyclinghof	Freitag, 04.05.2018	14.35-15.35 Uhr
Birkenzell	Hans-Böckler-Str.	Donnerstag, 17.05.2018	11.15-11.45 Uhr
Pirkensee	Gasthof Effenhauser	Donnerstag, 17.05.2018	10.10-10.55 Uhr
Ponholz	Feuerwehrgerätehaus	Donnerstag, 17.05.2018	9.20-9.50 Uhr
Verau	Dorfplatz	Donnerstag, 17.05.2018	12.05-12.25 Uhr

Bitte beachten:

nicht angenommen werden:

- Altöl (es kann beim Kauf von neuem Öl zurückgegeben werden)
- Altreifen (hier besteht ständig Abgabemöglichkeit bei den Reifenhändlern)
- Normaler Hausmüll oder Wertstoffe
- Sondermüll aus Gewerbe und Industrie
- Bauschutt

Weitere Informationen zum Thema Problemmüll erhalten Sie von der Firma Lober GmbH & Co.KG – Entsorgung mit System, Diendorfer Straße 22, 92431 Neunburg vorm Wald Telefon-Nr. 09672 9201-0, www.lober.entsorgung.de.

Entsorgung

Der Landkreis Schwandorf erfüllt als Aufgabenträger die Abfallentsorgung im Stadtgebiet von Maxhütte-Haidhof.

Hier können Sie den Online Abfuhrkalender für Ihre eigene Straße erstellen: www.entsorgung-sad.de.

STELLENAUSSCHREIBUNG

Maxhütte  Haidhof
Eine Stadt zeigt Gesicht.

Die Stadt Maxhütte-Haidhof sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/ einen

eine/n staatlich geprüfte/n Bautechniker/in, alternativ Bauingenieur/in in Vollzeit auf unbestimmte Zeit.

Die Stelle ist dem Fachbereich „Technik, Bauen und Planen“ zugeordnet.

Nähere Informationen zu den Stelleninhalten finden Sie auf unserer Homepage unter www.maxhuetten-haidhof.de bei „Stellenangebote“.

Maxhütte-Haidhof, 13. April 2018

Dr. Susanne Plank, Erste Bürgermeisterin



Oliver Ehrenreich
Verkehrsunternehmen
» Taxifahrten aller Art «

Hüttenstraße 1 · 93142 Maxhütte-Haidhof
Tel.: (0 94 71) 1234




Jessica Puchta
PRAXIS für Osteopathie
Heilpraktikerin & Physiotherapeutin

- Osteopathie
- Naturheilkunde
- Physiotherapie
- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage

Am Bahndamm 10
93142 Maxhütte-Haidhof
☎ 09471 / 600 97 40
☎ 0171 / 848 84 41
info@praxis-puchta.de
www.praxis-puchta.de


Information zur Sperrmüllsammlung 2018

Gesammelt werden Hausmüllgegenstände, die aufgrund ihrer Größe nicht in die Restmülltonne passen (z.B. Sofas, Sessel, Teppiche, Matratzen usw.). Als Schrott, der ebenfalls abgeholt wird, gelten Gegenstände aus Eisen wie z.B. Blechwannen, Dachrinnen und Fahrräder. Sperrige Gegenstände, die überwiegend aus Holz bestehen (z.B. Tische, Türen und andere Gegenstände aus Holz aus dem Innenbereich), werden getrennt von den übrigen Abfällen gesammelt. Es wird deshalb darum gebeten, die Holzabfälle separat von

den übrigen Abfällen bereit zu stellen. Das maximale Kantenmaß der bereitgestellten Gegenstände sollte 1,50 m nicht überschreiten. Das Landratsamt Schwandorf weist insbesondere darauf hin, dass aufgrund der umweltbelastenden Bestandteile keine Elektrogeräte gesammelt werden. Für diese stehen die bekannten gesonderten Entsorgungswege bereit. Nicht zum Sperrmüll gehören außerdem Säcke und Kartonagen gefüllt mit Restmüll, Baustellenabfälle, Agrarfolien, Altreifen und Bauschutt. Problemabfälle wie Batterien, Leucht-

stoffröhren, Lacke etc. können in einer separaten Problemmüllsammlung abgegeben werden. Die zu entsorgenden Gegenstände sollen an einer für die Sammelfahrzeuge leicht erreichbaren Stelle gelagert werden. Die Bereitstellung soll möglichst erst am Abholtag ab 6.00 Uhr morgens (oder am Tag zuvor) erfolgen. Gegenstände die nicht mitgenommen werden dürfen, müssen vom Eigentümer zurückgenommen und fachgerecht entsorgt werden.

Sperrgutabfuhrplan:	
Mittwoch, 25.04.2018:	Stadt Maxhütte-Haidhof, Ortsteile: Haidhof, Eichelberg, Ibenthann, Verau, Lehenhaus,
Donnerstag, 26.04.2018:	Stadt Maxhütte-Haidhof, Ortsteile: Maxhütte bis zur Bahnlinie Regensburg-Weiden, Haugshöhe, Ziegelholz,
Montag, 30.04.2018:	Stadt Maxhütte-Haidhof, Ortsteile: Berghof, Binkenhof, Blattenhof, Brunnheim, Fürstthof, Harberhof, Kappl, Kreilnberg, Leonberg, Roßbach, Neukappl,
Mittwoch, 02.05.2018:	Stadt Maxhütte-Haidhof, Ortsteile: Almenhöhe, Almenhof, Birkenhöhe, Engelbrunn, Pirkensee, Ziegelhütte, Birkenzell,
Freitag, 04.05.2018:	Stadt Maxhütte-Haidhof, Ortsteile: Brücklhof, Deglhof, Katzheim, Lintermühle, Ponholz, Rappenbügl, Roding, Roßbergeröd, Schwarzhof, Stadlhof, Steinhof, Strieglhof, Winkerling, Meßnerskreith und Pfaltermühle.



PRIVATE MUSIKSCHULE RAUCH
IN DER MEHRZWECKHALLE
NORDGAUSTR. 1
MAXHÜTTE-HAIDHOF

Kontaktadresse:
Günther Rauch
Industriestr. 18
93142 Maxhütte-Haidhof
Tel: 09471 / 604447

- Gitarre
- Keyboard
- Musikalische Frühförderung

Minibaggerbetrieb **Rem**



93142 Maxhütte-Deglhof
Telefon: 09471 - 4784
Telefax: 09471 - 604078
Handy: 0162 - 7510827



Christian Parzefall
Heizung • Lüftung • Sanitär

Hauptstraße 39 - Pirkensee
93142 Maxhütte-Haidhof

Tel. 0 94 71 / 20 08 06
Fax 0 94 71 / 20 08 07
Mobil 01 71 / 7 78 65 27

- ◆ Gasinstallation
- ◆ Not- und Kundendienst
- ◆ Wartung von Gas- und Ölheizungen
- ◆ Solarenergie
- ◆ Meisterbetrieb



Thomas DIEZ

Benzstraße 6
93128 Regenstein
Telefon 0 94 02 / 500 500
Telefax 0 94 02 / 500 502

KOMPETENZ IN STEIN

GRABDENKMALE • BAUARBEITEN

- aus eigener Fertigung
- Reparaturen u. Nachbeschriftung an Grabsteinen
- Entfernen von Grabanlagen bei Nachbestattung
- Treppenanlagen und Fensterbänke
- Individuelle Anfertigung von Küchenarbeitsplatten und Natursteintischen

Wir trauern um

Frau Elisabeth Henn

Die Verstorbene bekleidete von 1957 bis zur Gebietsreform das Amt des Kassenverwalters der Gemeinde Leonberg. Dann wechselte sie zur Stadt Maxhütte-Haidhof, bei welcher sie bis zu ihrem Eintritt in den Ruhestand im Jahre 1983 in der Stadtkasse und im Pass- bzw. Einwohnermeldeamt eingesetzt war.

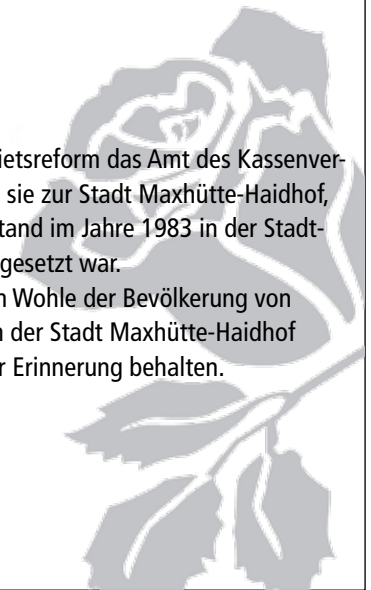
Wir bedanken uns für die geleisteten Dienste zum Wohle der Bevölkerung von Maxhütte-Haidhof. Ihre Kolleginnen und Kollegen der Stadt Maxhütte-Haidhof werden Elisabeth Henn in liebender und ehrender Erinnerung behalten.

Stadt Maxhütte-Haidhof

Dr. Susanne Plank

1. Bürgermeisterin

im Namen des Stadtrates und der Stadtverwaltung



Wir trauern um

Herrn Werner Prüll

Er war zehn Jahre als Betreuer am Wertstoffhof der Stadt Maxhütte-Haidhof tätig. Wir danken ihm für seinen Einsatz. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Stadt Maxhütte-Haidhof

Dr. Susanne Plank

1. Bürgermeisterin

im Namen des Stadtrates und der Kolleginnen und Kollegen



www.hartl-leonberg.de

- Terrassengestaltung
- Außenanlagen
- Hofeinfahrten
- Treppenanlagen
- Kellertrockenlegung



- Gerne erarbeiten wir mit Ihnen gemeinsam Ihren individuellen Gestaltungsvorschlag -

BAUUNTERNEHMEN HARTL, Nittenauer Str. 5, 93142 Maxhütte- Leonberg
Tel.: 09471/ 60 67 08, Fax 09471/ 60 67 09, Hartl-Bau@T-online.de

Danke!

Zu meinem Geburtstag haben mich unzählige wunderbare Gratulationen auf verschiedenen Wegen erreicht. Durch Gesang und Musik, Gedicht und Theater, Videobotschaft und andere Nachrichten, persönlichen Besuch oder Glückwunsch auf anderen Wegen haben mir viele Menschen ihre Wertschätzung entgegengebracht und mir viele gute Wünsche mit auf den Weg gegeben.

Ich war schlichtweg überwältigt und habe mich wirklich sehr über jeden einzelnen dieser Grüße gefreut. Vielen herzlichen Dank Ihnen und Euch allen!

Meinem Wunsch entsprechend haben wir den Tag zum Anlass genommen, für die Tafel im Städtedreieck Spenden zu sammeln. Vielen Dank allen, die einen Beitrag dazu geleistet haben, dass am Ende 1.150 Euro überwiesen werden konnten.

Ihre Dr. Susanne Plank,
Erste Bürgermeisterin



Glascontainer in Pirkensee wird versetzt

Unvernünftige Bürger verlagern leider die Altglasentsorgung beim Containerstandort an der ehemaligen Schule in Pirkensee, Hauptstraße 3, immer mehr in die Nachtstunden. So häuften sich leider die Klagen und Beschwerden der Anwohner immer mehr. Unsere Appelle verhallten genauso, wie Aktionen der Anwohner, die sogar mit wirklich originell gestalteten Schildern versuchten, den Bürgern die Problematik des nächtlichen Einwurfs von Flaschen in Metallcontainer und die daraus resultierende Lärmbelästigung zu verdeutlichen.

Nun ist es an der Zeit, statt guten Zuredens, zu handeln. Der Container muss umgesetzt werden.

Die Stadt Maxhütte-Haidhof wählte einen neuen Standort auf dem Park-



Der Glascontainer steht jetzt beim Friedhof in Pirkensee.

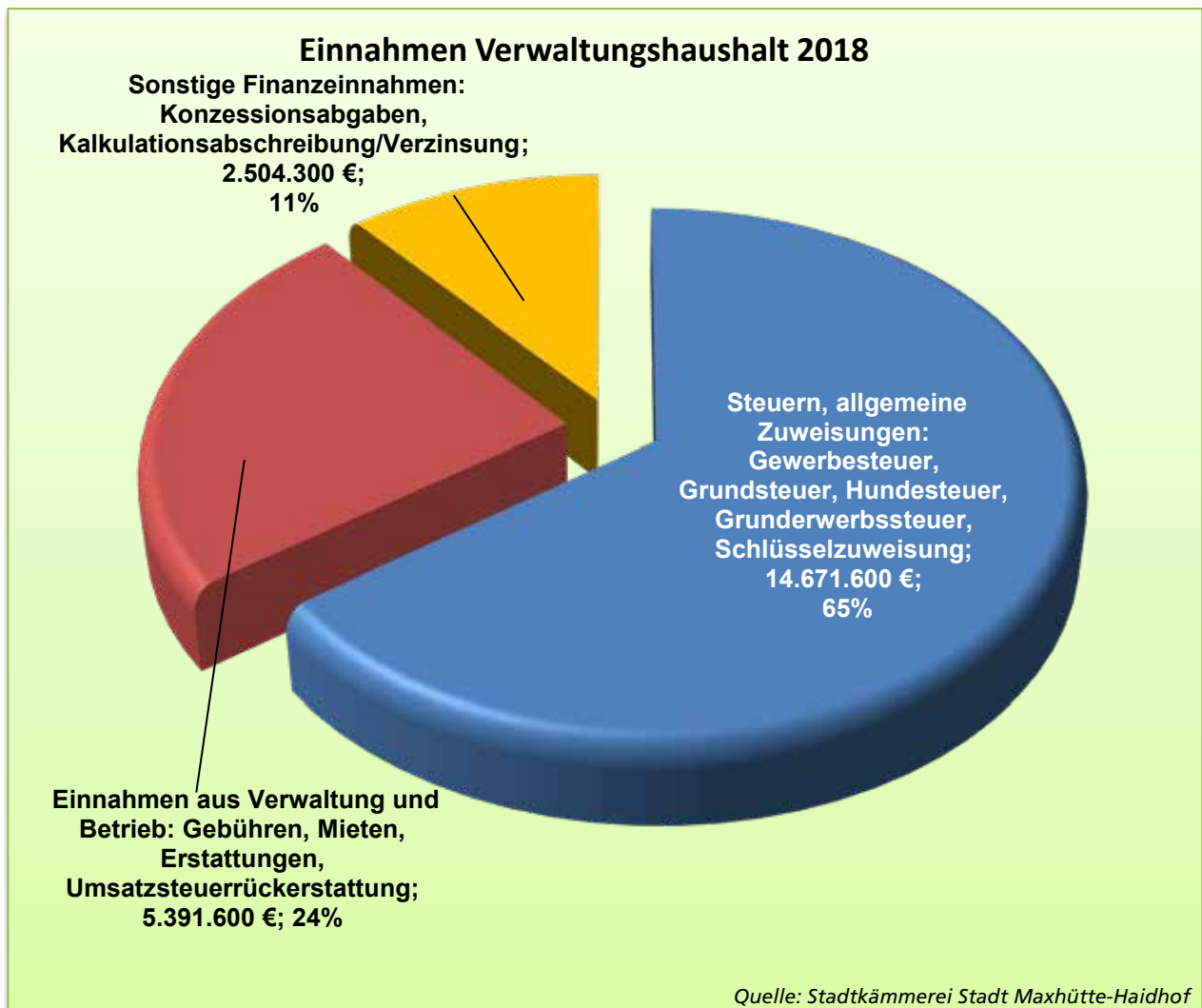
Foto und Text: Stadt Maxhütte-Haidhof

platz des Friedhofs in Pirkensee aus. Inwieweit dort die Belastung z.B. mit

Glasscherben in den Griff zu kriegen ist, muss und wird die Zukunft zeigen.

Einnahmen Verwaltungshaushalt 2018

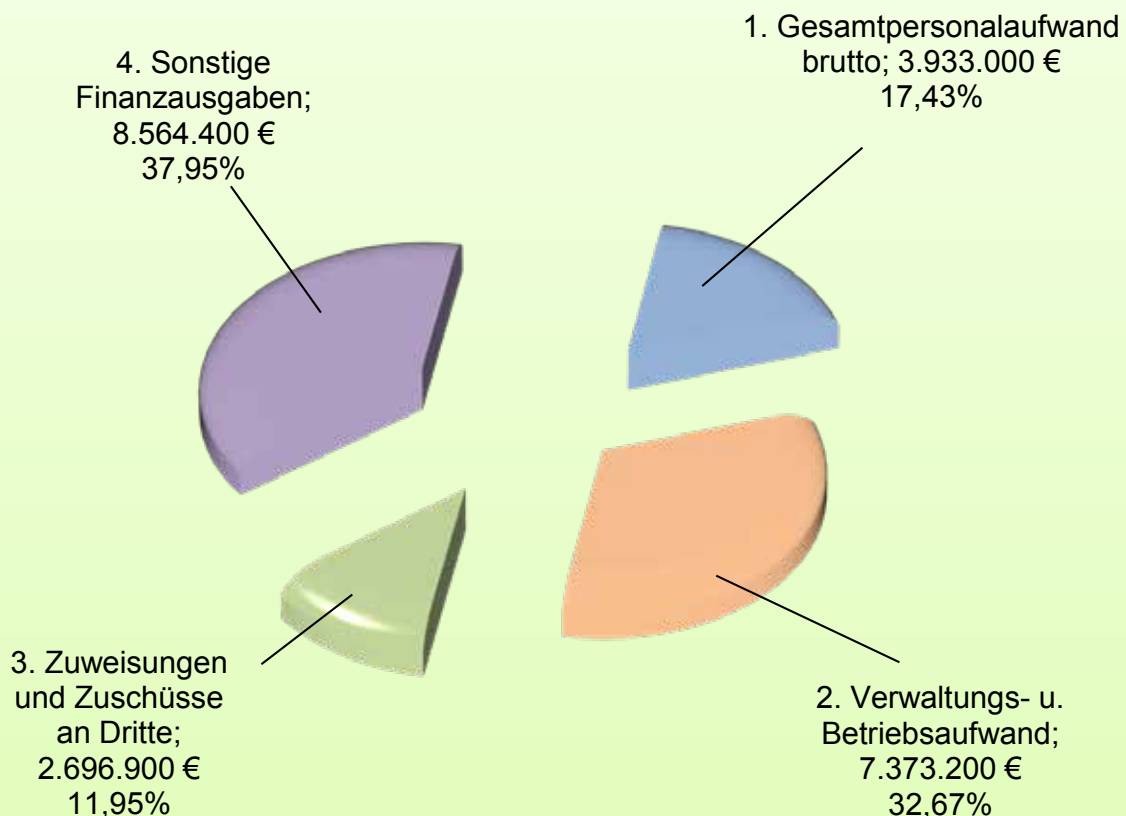
1	Steuern, allgemeine Zuweisungen: Gewerbsteuer, Grundsteuer, Hundesteuer, Grunderwerbssteuer, Schlüsselzuweisung	14.671.600 €	65,01%
2	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb: Gebühren, Mieten, Erstattungen, Umsatzsteuerrückerstattung	5.391.600 €	23,89%
3	Sonstige Finanzeinnahmen: Konzessionsabgaben, Kalkulationsabschreibung/Verzinsung	2.504.300 €	11,10%
	Einnahmen des Verwaltungshaushalts	22.567.500 €	100,00%



Ausgaben Verwaltungshaushalt 2018

1	Gesamtpersonalaufwand brutto	3.933.000 €	17,43%
	Gehälter, Arbeitgeber-Anteil Sozialversicherung, Zusatzversicherung, Beihilfe; Lohnersatz für Wahl, Feuerwehreinsätze, Sitzungsgelder, Entschädigung 2. und 3. Bürgermeister		
2	Verwaltungs- u. Betriebsaufwand	7.373.200 €	32,67%
	kleine Gerätschaften; Unterhalt von Leitungen, Straßen, Fahrzeuge; Energie; Reinigung; Versicherung; Steuern		
3	Zuweisungen und Zuschüsse an Dritte	2.696.900 €	11,95%
	Kindertagesstätten, Vereine, Abwasserzweckverband		
4	Sonstige Finanzausgaben	8.564.400 €	37,95%
	Kreditzinsen, Gewerbesteuer- und Kreisumlage; Zuführung zum Vermögenshaushalt		
Gesamt:		22.567.500 €	100,00%

Ausgaben Verwaltungshaushalt 2018



Zuführung "an" den Vermögenshaushalt

Der Überschuss des Verwaltungshaushalts ist dem Vermögenshaushalt zuzuführen und soll mindestens den Betrag der ordentlichen Tilgungen erreichen (Mindestzuführung). Die Höhe der Mindestzuführung beläuft sich in diesem Jahr auf 1.017.500 Euro. Es kann der Verwaltungshaushalt ausgeglichen und eine Zuführung zum Vermögenshaushalt erwirtschaftet werden.

Quelle: Stadtkämmerei Stadt Maxhütte-Haidhof

Städtischer Haushalt 2018 Maxhütte-Haidhof

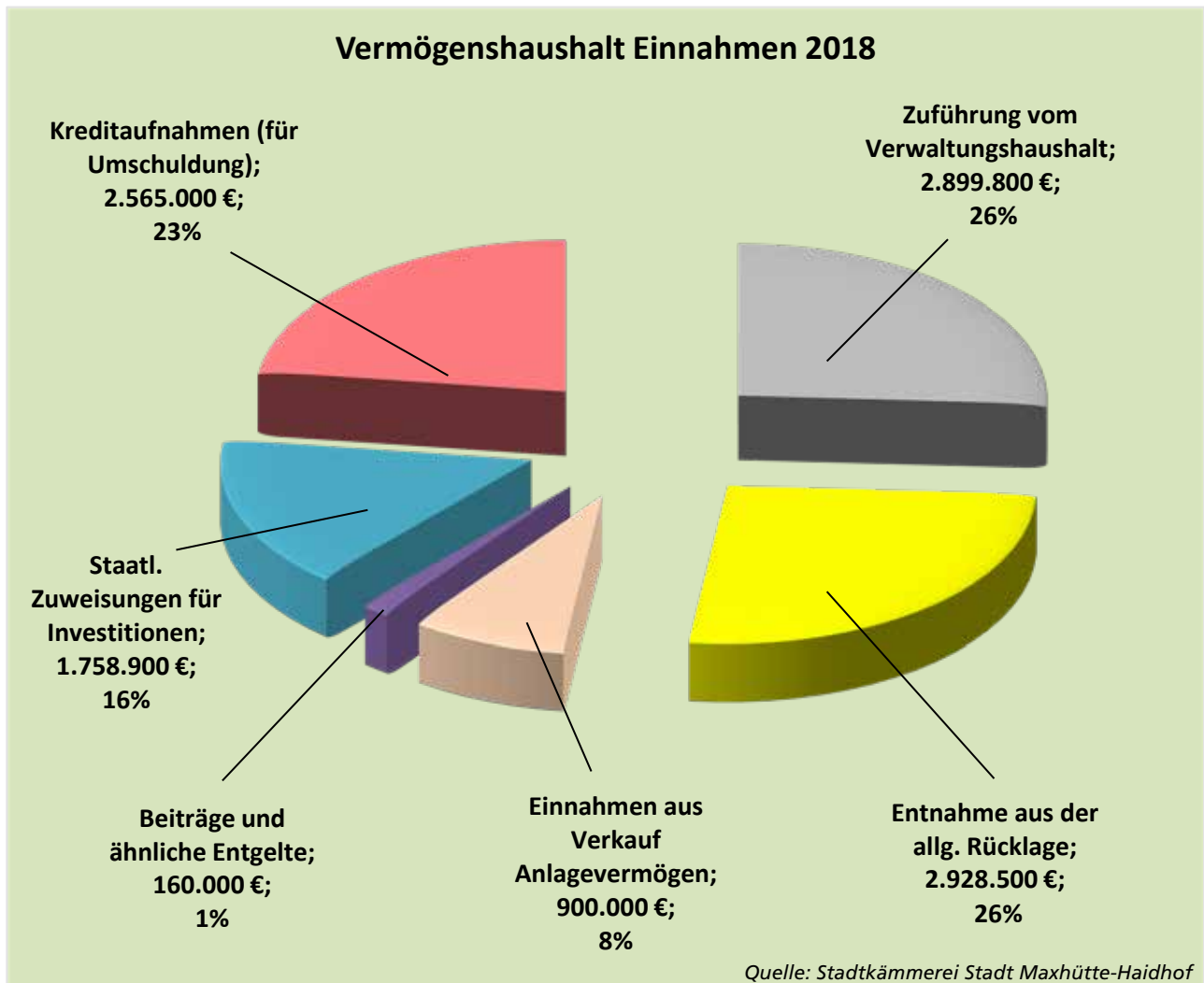
Vermögenshaushalt

Der Vermögens- bzw. Investitionshaushalt weist in diesem Jahr ein Volumen von 11.212.200 Euro auf.

Die Einnahmen setzen sich wie folgt zusammen:

Vermögenshaushalt Einnahmen 2018

Bezeichnung	Euro	%
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	2.899.800 €	25,86%
Entnahme aus der allg. Rücklage	2.928.500 €	26,12%
Einnahmen aus Verkauf Anlagevermögen	900.000 €	8,03%
Beiträge und ähnliche Entgelte	160.000 €	1,43%
Staatl. Zuweisungen für Investitionen	1.758.900 €	15,69%
Kreditaufnahmen (für Umschuldung)	2.565.000 €	22,88%
Summe aller Einnahmen	11.212.200 €	100,00%

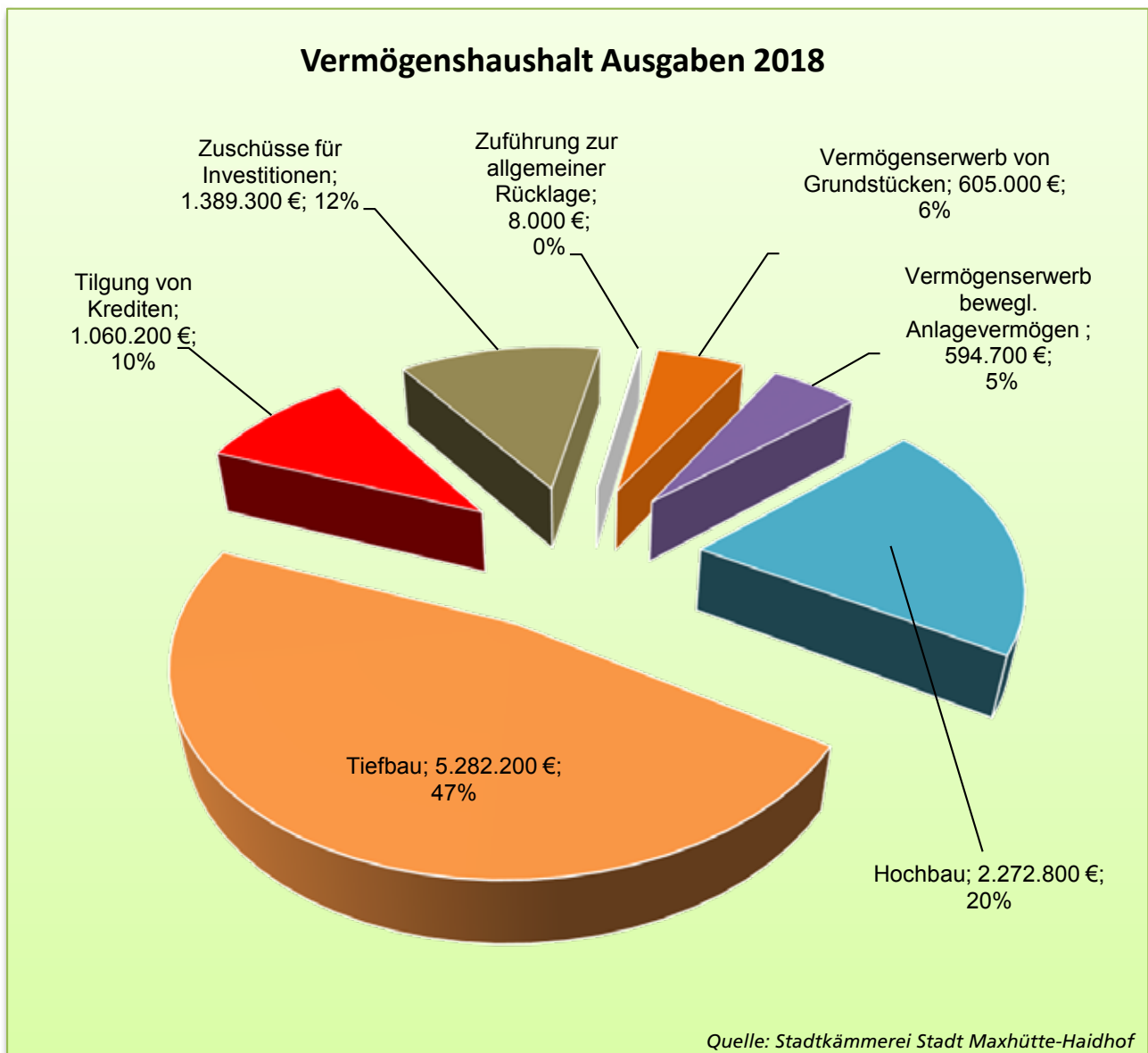


Vermögenshaushalt Ausgaben 2018

Der Vermögens- bzw. Investitionshaushalt weist in diesem Jahr ein Volumen von 11.212.200 Euro auf.

Die Ausgaben setzen sich wie folgt zusammen:

Zuführung zum Verwaltungshaushalt	0 €	0,00%
Zuführung zur allgemeiner Rücklage	8.000 €	0,07%
Vermögenserwerb von Grundstücken	605.000 €	5,40%
Vermögenserwerb bewegl. Anlagevermögen	594.700 €	5,30%
Hochbau	2.272.800 €	20,27%
Tiefbau	5.282.200 €	47,11%
Tilgung von Krediten	1.060.200 €	9,46%
Zuschüsse für Investitionen	1.389.300 €	12,39%
Gesamtausgaben des Vermögenshaushalts	11.212.200 €	100,00%



Kindergärten zu Besuch in der Bücherei

Die Vorschul- und Mittelkinder des Kindergartens Leonberg und die Vorschulkinder des Kinderhauses Pirkensee waren kürzlich mit ihren Erzieherinnen zu Besuch im MehrGenerationenHaus Maxhütte-Haidhof, um die Stadtbücherei zu erkunden.

Bei der Ankunft wurden die Kinder bereits von der Leiterin der Bücherei, Rita Demleitner, empfangen. Sie gab zuerst einen Einblick über ihre Arbeit, zeigte den jungen Besuchern die Aufteilung der vorhandenen Medien und beantwortete ihnen zahlreiche Fragen. Anschließend stellte Rita Demleitner den Kindern spannende, unterhaltsame und lustige Bücher vor und erklärte dem „ABC-Club“, der „Rasselbande“ und den „Schlaun Tigern“, dass es für jede Altersstufe unterschiedliche Bucharten gibt: von Pappbilderbüchern für Kleinkinder, über Bilderbücher, Bücher für die Lesestufe 1, 2 und 3, bis hin zum Jugendbuch und zum Roman für Erwachsene.

Natürlich blieb auch noch genügend Zeit selbst nach Herzenslust in der



Die Kinder waren von der großen Auswahl an Büchern, die ihnen Büchereileiterin Rita Demleitner (rechts) vorstellte, begeistert.

Foto und Text: Stadt Maxhütte-Haidhof

Bücherei zu stöbern und mehr als nur einen Blick in die vielen, interessanten Bücher zu werfen. Einige der Kinder waren so begeistert vom vorhandenen Angebot, dass sie sich gar nicht entscheiden konnten, welches Buch sie mitnehmen würden. Schnell war man sich einig, dass demnächst ein weiterer

Besuch der Bücherei zusammen mit den Eltern ansteht, um sich noch weitere Bücher auszuleihen.

Übrigens: Die Bücherei im MehrGenerationenHaus ist an folgenden Tagen geöffnet: montags von 18.00 - 20.00 Uhr, mittwochs von 15.00 - 17.00 Uhr und freitags von 9.00 - 12.00 Uhr.

Anzeige

A vibrant advertisement for the 'Maxhütte-Haidhof Food Truck Festival'. The background is a collage of fresh ingredients: salmon fillets, tomatoes, green leafy vegetables, a glass of olive oil, and various herbs. A central blue starburst shape contains the text 'Maxhütte-Haidhof FOOD TRUCK FESTIVAL'. At the bottom right, the dates and times are listed: '26 & 27 Mai 2018 11.00 - 22.00' and the location 'Rathausplatz'.

Weitere Grundwassermessstelle Pirk III an der Obagstraße geteuft

Die weitere Schutzzone III B für die beiden Brunnen in Hagenau reicht in nördlicher Ausdehnung bis nach Deglhof. In Abstimmung mit dem Landratsamt Schwandorf und dem Wasserwirtschaftsamt Weiden schlägt das Sachverständigenbüro für Hydrogeologie Anders & Raum aus Landshut vor, südlich von Deglhof eine weitere Messstelle „Pirk III“ abzuteufen, um anhand der Fließrichtung des Grundwasserstroms neueste Erkenntnisse zu erhalten.

Sollten die vom Ingenieurbüro in Aussicht gestellten Annahmen sich bewahrheiten, wäre es möglich, das sehr umfangreiche Wasserschutzgebiet zu verkleinern. Dies hätte positive Auswirkungen auf sämtliche Bauvorhaben in diesem Bereich, da im Schutzgebiet erhöhte Sicherungsmaßnahmen bei jeglichen Bauvorhaben getroffen werden müssen. Dritter Bürgermeister Rudolf Seidl informierte sich mit Stadtbaumeister Gerhard Schmid und Bauamtsleiter Johannes Ortner bei Hydrologe Klaus Meyer, der Bohrungen leitet, vor Ort. Den Auftrag zur Erstellung der Grundwassermessstelle hat die Firma Marquardt aus Haßfurt zu einem Angebotspreis von 78.000,- Euro erhalten.



Das Bild zeigt von links Hydrologe Klaus Meyer und Dritten Bürgermeister Rudolf Seidl bei der Begutachtung der ersten Bohrkerne.

Foto und Text: Stadt Maxhütte-Haidhof

Gut zu wissen:

Abteufen oder Teufen ist ein Begriff aus der Bergmannssprache. Der Begriff leitet sich aus der bergmännischen Bezeichnung „Teufe“ für Tiefe ab und bezeichnet das Herstellen von einem Schacht in die Tiefe.

In der deutschen Erdöl- und Erdgasindustrie wird der Begriff synonym zu „bohren“ verwendet. „Eine Bohrung abzuteufen“ bedeutet also, ein Bohrloch in den Boden zu treiben.

Werner-von-Siemens-Str. 1
93128 Regenstauf
Telefon 0 94 02 / 948 22-0
Telefax 0 94 02 / 948 22-22
E-Mail info@beeindracken.com
Internet www.beeindracken.com

Gestaltung · Druck · Verarbeitung
ganz nach Ihren persönlichen Wünschen

Das Bayerische Fernsehen zeigt: Unsere Mitbürgerin und Seniorenbeirätin Irmgard Gietl in „Lebenslinien“ als Hauptperson – Einladung zur Premiere für die Bürgerinnen und Bürger

Als in ihrer geliebten Oberpfälzer Heimat 1985 die atomare Wiederaufarbeitungsanlage Wackersdorf gebaut werden soll, ändert sich Irmgard Gietls beschauliches Leben radikal. Mit ungeahnten Kräften kämpft sie gegen den Bau der umstrittenen Atomanlage.

Als strickende Rebellin ist sie auch in Japan bis heute Vorbild für die Gegner der dortigen WAA in Rokkasho, die nach 30 Jahren Bauzeit dieses Jahr hochgefahren werden soll. Und ihre „Widerstandssocken“ werden dort immer noch zu Motivationszwecken in Ehren gehalten.

Der Film erzählt von der Genese einer charmanten Rebellin. Es besteht für Interessierte die Möglichkeit, die Premiere im Städtedreieck am Sonntag, 6. Mai 2018 um 16.00 Uhr im Starmexx-Kino Burglengelfeld kostenlos zu besuchen. Die Ausstrahlung im Fernsehen erfolgt im Juni. Der genaue Termin stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Wer sich nicht wehrt, der lebt verkehrt. Dieses Resümee war der heute 88-jährigen Irmgard Gietl nicht in die Wiege gelegt. Ganz im Gegenteil.

1929 geboren, ist ihre Jugend von Krieg und Hunger geprägt. Irmgard ist Mitte 50, als ihr beschauliches Leben als Hausfrau endet: Ihre Skepsis gegen die geplante atomare Wiederaufarbeitungsanlage Wackersdorf reißt sie in den Strudel des Widerstandes. Die bürgerkriegsähnlichen Auseinandersetzungen bringen Irmgard zu radikalem Umdenken. Für ihre Familie zu sorgen, heißt nun gegen die WAA zu kämpfen. Und doch bleibt sie zerrissen zwischen den traditionellen Anforderungen an eine gute Mutter und ihrem neuen Demonstranten-Leben am Bauzaun. Nur ihrem Stricken bleibt sie treu: Die zigtausende von Socken, die sie bisher für Familie und Verwandtschaft strickte, sind nun als „Widerstandssocken“ für die Demonstranten bestimmt. Damit



Irmgard Gietl: So kennt man sie!



Filmaufnahmen bei Irmgard Gietl Zuhause

diese keine kalten Füße bekommen. Die Zaunkämpfe sind Geschichte, die WAA wurde 1989 aufgegeben. Irmgards Engagement ist geblieben. „Sowas muss einem erst vor die Tür gesetzt werden, damit man aufwacht.“ Bis heute erreichen Irmgard Anfragen aus aller Welt. Speziell für die japanischen Anti-Atom-Aktivistinnen ist sie zur Ikone des bürgerlichen Widerstands geworden. In begründeten Fällen spendet sie – Widerstandssocken. Mehr Informationen finden Sie unter www.denkmal-film.de.

Fotos und Text: Claus Strigel

ETL | Max Delmes
Steuerberatung in Teublitz
Max Delmes GmbH
Maxhütter Straße 2 · 93158 Teublitz
Tel.: (09471) 99 25-0 · Fax: (09471) 9 85 33
delmes-teublitz@etl.de
www.etl.de/delmes-teublitz

Schnelle und zuverlässige Entsorgung

CONTAINER-DIENST DUSCHINGER

Wir entsorgen:

- Sperrmüll
- Baumüll
- Baustellenabfälle
- Bauschutt
- Erdaushub
- Gartenabfälle
- Holzabfälle

Wir liefern:

- Sand
- Kies
- Schotter
- Splitt
- Humus
- Rindenmulch

Für Veranstaltungen, Feste und Polterabende verleihen wir **Container mit Deckel.**

93158 Teublitz, Premberger Str. 13, Tel. 09471 / 93 46

Wir und Holz

VIERKANT ZIMMEREI

Ökologischer Holzbau

Hüttenstraße 1, 93142 Maxhütte-Haidhof
FON (09471) 200436 | MOBIL (0171) 6772412
WEB www.vierkant-zimmerei.de
EMAIL edmund.birner@vierkant-zimmerei.de

Ruhige, renovierte 3-Zimmer-Wohnung

Die ca. 74 m² große Wohnung wurde 2010 renoviert. Über die großzügige Diele besteht Zugang zu allen mit Laminat oder Parkett ausgelegten Räumen. Das separate WC und das Bad mit Wanne, Waschmaschinenanschluss und Fenster sind hell gefliest. Die Bodenfliesen sind dunkel gehalten. Die Küche mit Fenster und integrierten Deckenleuchten ist ohne Einbauküche mit Platz für eine Essecke. Energieausweis in Arbeit **EUR 98.000,-**

weitere Angebote unter www.trummer.de

TRUMMER fair und kompetent

IMMOBILIEN 0941-44 76 33

<http://www.trummer.de>

Ethikberatung im ambulanten Bereich: wertvoll und hilfreich

Plötzlich ist alles anders. Ein naher Angehöriger wird sterben oder man bekommt selbst die Diagnose nicht mehr lange am Leben bleiben zu dürfen. Viele Fragen tun sich auf. Ein Beratungsangebot bietet der Verein Pallicura e. V., Verein zur Förderung der Palliativ- und Hospizversorgung in der Region Schwandorf.

Dr. Manfred Hausel, Vorsitzender des klinischen Ethikkomitees der Kliniken Nordoberpfalz AG und Facharzt für Chirurgie sowie ausgebildeter Ethikberater im Gesundheits- und Sozialwesen informierte die Besucher in der FC-Sportgaststätte in Maxhütte-Haidhof über die Ethikberatung im ambulanten Bereich.

Der Seniorenbeirat Maxhütte-Haidhof hatte Dr. Manfred Hausel eingeladen und viele interessierte junge und ältere Menschen sind der Einladung gefolgt. Für Dr. Hausel sind drei Punkte bei der ambulanten Ethikberatung säulentragend: Der Wille des Patienten (Autonomie) ist entscheidend, zum Wohle des Patienten ist zu handeln und drittens dem Patienten darf nicht geschadet werden. Der Ethikberater kann dem Pa-



Dr. Manfred Hausel informierte über ethisch fundierte Beratung von Patienten und ihren Angehörigen.
Foto und Text: Stadt Maxhütte-Haidhof

tienten oder den Angehörigen die Entscheidungen nicht abnehmen. „Er wird sich aber Zeit nehmen, den Betroffenen individuell bei ihrer selbstständigen Entscheidungsfindung zu unterstützen, indem er in einem reflektierten Gespräch fachlich berät und dabei die Wünsche und Sorgen sowie das persönliche Umfeld miteinbezieht“, so Dr. Manfred Hausel.

In einem zweiten Block informierte Dr. Hausel über die Patientenverfügung und die Vorsorgevollmacht und mahnte an, dass das Ausfüllen nicht in „einer halben Stunde erledigt ist“. Gespräche mit Familienmitgliedern, Vertrauten und dem Hausarzt helfen die richtigen Entscheidungen zu treffen und Anlagen richtig auszufüllen.

Regental 

BUCHBINDER
Alle das Buchbinderhandwerk betreffenden Facharbeiten

Goethestraße 13 (Eingang Frankenstraße)
93128 Regenstauf
Telefon 0 94 02 / 78 43 18
Telefax 0 94 02 / 78 43 19



Ausführung sämtlicher Buchbinderarbeiten

WOHNBAU KOLLER GmbH

Wir kaufen Grundstücke für EFH-Bebauung und alternativ dazu Altbau-EFH zum renov.

Anfragen / Angebote an: wohnbau-koller@mail.de
93183 Kallmünz · Vilsgasse 12 · T. 09473/950037

wir kaufen · renovieren · bauen · entwickeln

24 Stunden Betreuung 

Im Alter daheim

- wenn Hilfe im Haushalt vonnöten ist
- zur Entlastung der Angehörigen
- wenn der ambulante Pflegedienst alleine nicht mehr ausreicht
- ermöglicht den Verbleib in gewohnter Umgebung

Im Alter daheim GbR

Peter Prunhuber Tel. 09402 50 03 83
Christina Hennicke Mobil 0151 2890 6000
Arzberger Str. 5 mail@imalterdaheim.de
93057 Regensburg www.imalterdaheim.de




Drucksachen aller Art:
www.beeindrucken.com

Rapper FEEL.ikx trat im MehrGenerationenHaus auf

Kürzlich trat der Leonberger Felix Merl als Rapper FEEL.ikx im MehrGenerationenHaus Maxhütte-Haidhof auf. Mit seinem Kollegen Benzos Christus als Support performte der 25-Jährige zahlreiche Lieder seines im Juni 2017 erschienenen Albums „Hand auf's Herz“. Aber auch viele neue Titel wie H2O, Adrianes Party, 421 oder Phoenix hatte er im Gepäck. Diese Songs will er bald auf einer neuen CD veröffentlichen. Mit seinen tiefgründigen Texten stellte FEEL.ikx vor allem seine Sprachgewandtheit unter Beweis und durch seine sympathische Art fiel es ihm nicht schwer, das Publikum von sich und seiner Musik zu begeistern.



Rapper FEEL.ikx (rechts) und sein Kollege Benzos Christus (links) haben beide bereits in jungen Jahren die Musik für sich entdeckt.

Foto und Text: Stadt Maxhütte-Haidhof

Café für Wiedereinstieg in das Berufsleben

Das Frühstücksgespräch für Frauen mit Bewerbungsmappen-Check findet am 16. Mai 2018 im MehrGenerationen-Haus statt. Fähigkeiten wie Organisation, Zeitmanagement, Belastbarkeit und flexibles Reagieren auf veränderte Anforderungen – Potentiale, die besonders stark von Frauen gelebt werden - sind heutzutage bei Arbeitgebern sehr gefragt. Frauen, die mehrere Jahre aufgrund

von Kindererziehung oder Pflege Angehöriger vom Berufsleben pausiert haben und wieder in ihren Beruf bzw. in die Arbeitswelt zurück möchten, sind am Mittwoch, 16. Mai 2018 von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr herzlich ins MehrGenerationenHaus in der Regensburger Straße 20 in Maxhütte-Haidhof zum Wiedereinstiegscfé eingeladen. Wiedereinstiegsberaterin Manuela Hahn freut sich darauf, die Fragen der

Teilnehmerinnen zu beantworten und wertvolle Tipps bezüglich Bewerbung, Jobsuche, Chancen und Risiken des Minijobs, Selbstmarketing, Weiterbildungsmöglichkeiten auch in Teilzeit und generell Fördermöglichkeiten bei einer Tasse Kaffee zu geben. Eine Anmeldung ist zwecks der Frühstückspannung erbeten unter 09431-200 219. Für die Kinderbetreuung ist vor Ort gesorgt.



MÖBEL GEIGL
...immer die passende IDEE!!

möbel geigl GmbH mit **Küchen-Spezial-Haus**
Bahnhofstraße 27
93142 Maxhütte-Haidhof
Telefon 09471/21031
www.moebel-geigl.de

METZGEREI HUMMEL

Pirkensee
Richterskellerstr. 14
Tel./Fax: 0 94 71 / 37 92

Seit 1949
ganz in Ihrer Nähe!

Steuerkanzlei
Jörg Thierack
Steuerberater

Hirschlinger Weg 1 • 93142 Maxhütte-Haidhof
Telefon: 0 94 71 / 60 16 861
E-Mail: info@steuerkanzlei-thierack.de

Fahrzeugkonstruktion mit Jugendpflegern



Mit den Jugendpflegern aus Burglengenfeld, Maxhütte-Haidhof und Teublitz besuchten 30 Kinder und Jugendliche in der ersten Woche der Osterferien den Junior Campus der BMW Welt in München. Unter dem Motto „Mobilität gestalten“ drehte sich dort alles um den Autobau.

Im Junior Campus konnten die jungen Forscher zunächst ihr Wissen zu den Themen Mobilität, Nachhaltigkeit und Globalität in einem Quiz auf die Probe stellen und danach ihre Kenntnisse an zehn interaktiven Stationen weiter vertiefen.

Nach der Theorie und spannenden Experimenten ging es in die Werkstatt. Hier bauten die Teilnehmer jeweils zu dritt ein eigenes Fahrzeug. Die Teams durchwanderten fünf Stationen und sammelten wichtige Informationen sowie Materialien, die sie zur Fahrzeugausstattung und Konstruktion benötigten. Zur Auswahl standen



Die Jugendpfleger aus dem Städtedreieck besuchten den Junior Campus der BMW Welt in München.
Foto und Text: Stadt Burglengenfeld

verschiedene Motoren und Designs, die passend zum Fahrzeugtypen gesucht werden mussten. Zum Schluss wurde das Auto am Werkstisch gemeinsam gebaut. Wenn alle Anforderungen

erfüllt waren und das Fahrzeug die Prüfung auf der Teststrecke bestand und fuhr, bekam jedes Teammitglied ein Diplom verliehen.



Im Zuge unseres erfolgreichen Wachstums suchen wir für unseren Standort in [Burglengenfeld](#) ab sofort mehrere

CNC-Fräser und Zerspanungsmechaniker (m/w)

Ihre Aufgaben:

- selbständige Fertigung von Einzel- und Kleinserienteilen an 3- oder 5-Achs-CNC-Fräsmaschinen

Ihr Profil:

- abgeschlossene Berufsausbildung zum Zerspanungsmechaniker o.ä. oder Erfahrung als CNC-Fräser
- CNC-Kenntnisse
- Lesen u. Verstehen von technischen Zeichnungen, Messen, Prüfen (Metalltechnik)

Wir bieten

- ein sicheres und unbefristetes Arbeitsverhältnis
- ein kollegiales, angenehmes Arbeitsumfeld mit flachen Hierarchien
- ein attraktives Gehalt

Weitere Infos zur ausgeschriebenen Stelle finden Sie in unserer Jobbörse unter www.silberhorn-gruppe.de

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!
Silberhorn Gruppe - Eichenbühl 2, 8 - 92331 Lupburg
bewerbung@silberhorn-gruppe.de

Sie haben eine Immobilie zu verkaufen? Ich bin Ihr Profi vor Ort!

Informieren Sie sich jetzt kostenfrei und unverbindlich!

Nutzen Sie unsere Erfahrung als Makler vor Ort und machen Sie das Beste aus Ihrem Eigentum!

- > Mit einem Profi, der sich vor Ort auskennt.
- > Der zahlreiche Interessenten vorgemerkt hat und die Seriosität der Anfragen beurteilen kann.
- > Der Ihre Immobilie nicht nur so einschätzt, wie es jetzt ist, sondern auch weiß, wie es werden könnte.
- > Der den marktgerechten Preis aufgrund von Lage, Objektart, Ausstattung und weiteren Merkmalen individuell und nicht automatisiert ermittelt.
- > Der Ihre Unterlagen so aufbereitet, dass sie echtes Interesse erzeugen und zu konkreten Abschlüssen führen: mit guten Fotos, aussagekräftigen Texten, Energie-Ausweis usw.
- > Der Ihre Immobilie inseriert und die Kosten dafür übernimmt.
- > Der alle Termine, von den Besichtigungen bis zum Notar, für Sie und mit Ihnen wahrnimmt.
- > Der für Sie mit Geld, Zeit und Energie in Vorleistung geht und nur im Erfolgsfall honoriert wird.
- > Der Ihnen Diskretion garantiert.

IMMOBILIEN KOLLER.

seit 30 Jahren Ihr kompetenter Partner

- Vermittlung
- Immobilienankauf
- Hausfinanzierungen
- Bewertung - Gutachten
- Nachlass von Immobilien
- Testamentvollstreckungen

93183 Kallmünz • Vilsgasse 12 • Tel. 09473 / 8678

www.immobilien-koller.de

Kommandantenwahl in Winkerling

Die aktiven Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Maxhütte-Winkerling wählten kürzlich in einer Dienstversammlung ihren Kommandanten und dessen Stellvertreter.

In einem schnellen ersten Wahlgang wurde der noch amtierende Kommandant Werner Hirsch von den anwesenden Aktiven wieder gewählt. Er bedankte sich für das erneut entgegengebrachte Vertrauen und hoffte auf eine weiterhin so gute Zusammenarbeit mit den Feuerwehrdienstleistenden.

Die Wahl des stellvertretenden Kommandanten brachte hingegen eine Änderung mit sich. Der bisherige Stellvertreter Erich Obermeier wurde von Max-Ferdinand Weigl abgelöst. Erste Bürgermeisterin Dr. Susanne Plank gratulierte den beiden Gewählten und bedankte sich dafür, dass sie sich für die kommenden sechs Jahre für das Amt des Kommandanten und dessen Stellvertreter zur Verfügung stellen.



Das Bild zeigt von links den ehemaligen Stellvertreter Erich Obermeier, den künftigen Stellvertreter Max-Ferdinand Weigl, Kommandanten Werner Hirsch und Bürgermeisterin Dr. Susanne Plank. Foto: Tobias Sebast, Text: Stadt Maxhütte-Haidhof

Erich Obermeier sprach sie ihren Dank aus für seine in den vergangenen Jahren geleistete Arbeit und für die gute Zusammenarbeit.

Nach der Zustimmung des Kreisbrandrates Robert Heinfling bestätigte

der Stadtrat in seiner letzten Sitzung den Kommandanten und seinen Stellvertreter. Nun kann der Amtszeit, die für Werner Hirsch und Max-Ferdinand Weigl am 1. Mai 2018 beginnt, nichts mehr im Wege stehen.

Feuerwehr	Funktion	Name	Anschrift	Telefon-Nr.	Internetadresse
Maxhütte-Winkerling	1. Kommandant	Werner Hirsch	Industriestraße 2, MH	09471/950590	www.ff-maxhuettenwinkerling.de
	2. Kommandant	Max-Ferdinand Weigl	Raffastr. 2 E, MH	09471/20639 09471/4950	
	Jugendwart	Tobias Sebast	Bergmannstraße 74, MH		
	1. Vorsitzender	Berthold Kick	Bergmannstraße 15, MH		
Meßnerskreith	1. Kommandant	Helmut Huber	Friedrich-Flick-Str. 6, MH	09471/6051033	www.ffw-messnerskreith.de
	2. Kommandant	Julian Philipp	Johann-Huber-Str. 10, MH	09471/601050	
	Jugendwart	Bianca Blasche	Am Stehpoint 3, MH		
	1. Vorsitzender	Stefan Niedermeier	Schillerstr. 24 A, MH		
Leonberg	1. Kommandant	Stefan Breitfelder	Kapplstraße 13, MH	09471/601451 09471/6052565	www.ffw-leonberg.de
	2. Kommandant	Erwin Fenzl	Am Kornfeld 18, MH		
	Jugendwart	Thomas Mauerer	Biergredweg 4, MH		
	1. Vorsitzender	Mario Feuerer	Goethestraße 16, MH		
Pirkensee	1. Kommandant	Fabian Gietl	Parkstraße 12, MH	09471/6002988	www.ff-pirkensee.de
	2. Kommandant	Andreas Graf	Almenhof 1, MH	09471/6055881	
	Jugendwart	Marco Sperl	Brunnstubenweg 3, MH		
	1. Vorsitzender	Norbert Braun	Triftweg 1, MH		
Ponholz	1. Kommandant	Florian Kiener	Sonnenstraße 12, MH	09471/307496	www.ff-ponholz.de
	2. Kommandant	Stefan Plank	Hagenauer Straße 17, MH	09471/301341 09471/21235	
	Jugendwart	Michael Probst	Hagenauer Str. 10, MH		
	1. Vorsitzender	Rainer Stubenvoll	Lilienstraße 32, MH		
Kreisbrandmeister	Markus Dechant Angerstraße 26 93158 Teublitz				
Kreisbrandinspektor	Thomas Schmidt Regensburger Straße 36 A 93133 Burglengelfeld				
Kreisbrandrat	Heinfling Robert Landratsamt Schwandorf Wackersdorfer Straße 80 92421 Schwandorf				

Rettungsgeräte an FF Meßnerskreith übergeben

Eine Aufrüstung der besonderen Art hat Mitte Februar bei der FF Meßnerskreith stattgefunden. Die Freiwillige Feuerwehr Meßnerskreith nimmt seit vielen Jahren den immer wichtiger werdenden Aufgabenbereich der „Technischen Hilfeleistung“ wahr. Als Technische Hilfeleistung werden in Deutschland „Maßnahmen zur Abwehr von Gefahren für Leben, Gesundheit oder Sachen“ bezeichnet, „die aus Explosionen, Überschwemmungen, Unfällen und ähnlichen Ereignissen entstehen und mit den entsprechenden Einsatzmitteln durchgeführt werden“. Zur Erfüllung dieser Aufgaben wurde vor 17 Jahren, zusammen mit dem Löschgruppenfahrzeug, ein sogenannter „Rettungssatz“ beschafft. Mit diesen Gerätschaften wurde es in den letzten Jahren zunehmend schwieriger, die immer stabiler gewordenen Stahlteile in den Fahrzeugen sicher zu durchtrennen. Nach jahrelangem Einsatz zeigten sich zudem auch Verschleißerscheinungen. „Moderne Fahrzeugkarosserien lassen sich mit den 17 Jahre alten Geräten einfach nicht mehr gut bearbeiten und schon gar nicht, wenn diese durch einen Unfall verformt sind“, so 1. Kommandant Helmut Huber.



Das Bild zeigt von links stellvertretenden Kommandanten Julian Philipp, 1. Kommandanten Helmut Huber mit 1. Bürgermeisterin Dr. Susanne Plank bei der Übergabe.
Foto und Text: Stadt Maxhütte-Haidhof

Zur Wiederherstellung der vollen Einsatzbereitschaft kaufte die Stadt Maxhütte-Haidhof für die Meßnerskreither Wehr neue Rettungsgeräte zu einem Gesamtpreis von 16.000 Euro. Es werden Zuschüsse von rund 4.800 Euro vom Land Bayern erwartet, der Antrag wurde bereits gestellt. Erste Bürgermeisterin Dr. Susanne Plank übergab die Gerätschaften, bestehend aus einer hydraulischen Rettungsschere mit einer Schneidkraft von 107 Tonnen, einem hydraulischen

Spreizer mit einer Spreizkraft bis zu 421 Kilonewton und einer Motorpumpe an 1. Kommandanten Helmut Huber und seinen Stellvertreter Julian Philipp. „Selbstverständlich ist die moderne Technik gut für die Fahrzeug-Insassen, hat aber zur Folge, dass unsere Feuerwehren sich der neuen Technik durch Gerät und Fortbildung immer wieder anpassen müssen. Die Anschaffung der neuen Geräte rettet Menschenleben“, so Bürgermeisterin Dr. Susanne Plank.



Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?

WIR SUCHEN laufend Ein- und Mehrfam.-häuser, DHH, Reihenhäuser, ETW und landwirt. Objekte zum Kauf. Wir übernehmen die kompl. Verkaufsabwicklung bis zum Notar.

IMMOBILIEN KOLLER.

seit 30 Jahren Ihr kompetenter Partner

93183 Kallmünz • Vilsgasse 12 • Tel. 09473 / 8678

www.immobilien-koller.de

Der Zweckverband zur Abwasserbeseitigung der Städte Maxhütte-Haidhof und Teublitz informiert:

Mit knapp einer Million Euro wurde zwischenzeitlich das seit Jahren anstehende Regenrückhalte- und Regenüberlaufbecken für den Stadtteil Ziegelholz fertiggestellt. Davon überzeugten sich die Verbandsräte des Zweckverbands zur Abwasserbeseitigung der Städte Maxhütte-Haidhof und Teublitz bei einer Besichtigungsfahrt. Anschließend ging es zurück zur eigentlichen Sitzung in den Schulungsraum des verbandseigenen Klärwerks in Saltendorf, wo die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan 2018 verabschiedet wurden. Als nächste große Baumaßnahme steht in diesem Jahr der Bau bzw. die Erneuerung des Hauptsammlers auf dem Gelände der Fa. Läßple mit einem vorläufigen Kostenvolumen von rund 321 000 Euro auf dem Bauprogramm. Zweckverbandsvorsitzende und Bürgermeisterin Maria Steger aus Teublitz berichtete eingangs dem Gremium, dass der Verwaltungshaushalt 2018 in den Einnahmen und Ausgaben mit 614.000 Euro (Vorjahr 490.800) Euro abschließt. Der Vermögenshaushalt weist ein Volumen von 490.800 Euro (Vorjahr 348.900 Euro) auf. Die Betriebskostenumlage beträgt heuer 607.200 Euro (Vorjahr 483.900 Euro.) Hiervon hat die Stadt Maxhütte-Haidhof einen Betrag von 261.366.80 Euro (Vorjahr 206.337 Euro) und die Stadt Teublitz einen Betrag von 345.833,20 Euro (Vorjahr 277.562 Euro) zu tragen. Nachdem im letzten Jahr keine Investitionsumlage zu bezahlen war, ist dieses Jahr wieder ein Betrag von 358.100 Euro fällig. Dabei fällt auf die Stadt Maxhütte-Haidhof



Die Verbandsräte besichtigten das neu gebaute Regenüberlauf- und Regenrückhaltebecken Ziegelholz, wozu Technische Leiterin Sabine Eichinger (rechts) Ausführungen machte. Foto und Text: Werner Artmann, Mittelbayerische Zeitung

149.208,33 Euro und auf die Stadt Teublitz 208.891,67 Euro. Das Vermögen des Zweckverbandes hat sich auf rund 7.299.000 Euro erhöht.

Wie Steger weiter ausführte, findet man im diesjährigen Haushalt als größten Posten die Erneuerung des Hauptsammlers auf dem Werksgelände der Fa. Läßple. Hier ist ein Ansatz von 321.000 Euro eingeplant. Dieses Vorhaben wird erst im nächsten Jahr seinen Abschluss finden. Für die kommenden Jahre sind noch zwei weitere große Aufgaben zu bewältigen: die Erneuerung der Kompressoren der Belebungsbecken und die Sanierung des Hauptsammlers ab der Fa. Läßple bis zur Kläranlage in Saltendorf.

Der Teublitzer Stadtkämmerer Georg Beer trug der Verbandsversammlung die Zahlen anhand des Haushaltsplanes und des dazugehörigen Vorberichtes zum Haushalt 2018 vor.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wurde auf 100.000 Euro festgesetzt. Die größten Ausgabeposten in diesem Jahr sind die Erneuerung des Hauptsammlers der Fa. Läßple mit 321.000 Euro, Restkosten für das Regenrückhaltebecken Ziegelholz mit 20.000 Euro, Ankauf eines Grundstücks mit 25.000 Euro und Tiefbaumaßnahmen mit 6.000 Euro, Erneuerung Regenwetterpumpe Zulauf-Hebewerk 8.000 Euro, Darlehenstilgung 94.800 Euro und Erneuerung Gebläse Belebungsbecken 10.000 Euro.

Die größten Ausgabeposten nach den Gruppierungen im Haushalt 2018: 134.600 Personalkosten; 380.600 Euro sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand; 94.800 Euro Zuführung zum Vermögenshaushalt, 1.000 Euro Erwerb von Vermögen; 365.000 Euro Baumaßnahmen und 94.800 Euro Darlehenstilgung. Vorgesehene Gesamtausgaben

GEORG LANZL
über 80 Jahre Holzbau
Zimmerei • Holzbau
Innenausbau • Sägewerk
Bedachung
Stadl 4 u. 6 • 93149 Nittenau
Tel. 0 94 36 / 83 41 • Fax: 0 94 36 / 3 09 91 80
E-Mail: info@zimmerei-lanzl.de • Web: www.zimmerei-lanzl.de

LUDWIG SPANGLER
Feuerlöschservice
Karl-Maag-Straße 10 • 93142 Leonberg
Telefon 0 94 71 / 606 11 77
► Feuerwehrbekleidung ► Rauchmelder
► Schutzanzüge ► Kundendienst Feuerlöscher
► Feuerwehrbedarf ► Vereins- und Festartikel

1.074.800 Euro (Vorjahr 1.039.600 Euro). Für die Klärschlammbehandlung und -entsorgung fallen auf Grund der neuen Klärschlammverordnung rund 100.000 Euro an. Die Abwasserabgabe liegt bei 25.000 Euro. Die Stromkosten bleiben konstant bei rund 100.000 Euro. An weiteren Baumaßnahmen stehen noch in diesem Jahr an: Erneuerung der Fenster und Fassadenbretter des Klärwerkgebäudes mit 9.000 Euro, die Erneuerung des Pumpengehäuses im Nachklärbecken sowie die Erneuerung der Fettabscheiderleitung in Edelstahl. Der Verwaltungskostenbeitrag an die Stadt Teublitz beträgt 51.100 Euro. Die Haushaltssatzung und der Haushalt 2018 wurden einstimmig von der Versammlung angenommen. Weiter mussten sich die Verbandsräte mit der Sanierung des Hauptsammlers im Läpple-Gelände befassen. Stadtbaumeisterin Sabine Eichinger berichtete, dass die Maßnahme einen rund 250 Meter langen Mischwasserkanal-Abschnitt darstellt, der von der Läpple-Lehrwerkstatt beginnt und am neuen

Übergabeschacht der Bahndurchquerung endet. Somit stellt der jetzt geplante Abschnitt den Lückenschluss zwischen allen bereits im Läpple-Gelände neu verlegten Mischwasserkanälen dar. Die Kostenschätzung durch ein Ing.-Büro betragen vorbehaltlich rund 240.000 Euro. Daraus ergibt sich ein Gesamthonorar für das Ing.-Büro von 45.500 Euro. Die Versammlung beschloss einstimmig, das vorliegende Honorarangebot des Ing.-Büros bis zur Leistungsstufe 3 stufenweise zu beauftragen. Wird der Kostenrahmen eingehalten, so wurden die beiden Verbandsvorsitzenden Maria Steger und Dr. Susanne Plank ermächtigt, die weiteren Leistungsphasen zu beantragen und die Ausschreibung der Maßnahme einzuleiten.

Beim Besichtigungstermin des Regenüberlauf- und Regenrückhaltebeckens Ziegelholz erklärte Technische Leiterin Sabine Eichinger die Baumaßnahme des letzten Jahres. Diese wurde an den wirtschaftlichsten Anbieter, an die Fa. Kassecker aus Waldsassen zum

Angebotspreis von 914.262,51 Euro vergeben. Die Arbeiten wurden von April bis September 2017 durchgeführt. Für das Becken Ziegelholz musste mit dem zuführenden Kanal DN 1200 die Bahnlinie Maxhütte-Burglengenfeld unterquert werden. Anschließend wurde dann auf der Seite der Teublitzer Ton GmbH ein Abschlagebauwerk aus Beton (Regenüberlaufbecken) errichtet. Das Mischwasser, das augenblicklich nicht von der Kanalisation aufgenommen werden kann, läuft bei stärkeren Regenereignissen vom Regenüberlaufbecken dann in ein ebenfalls neu errichtetes Regenrückhaltebecken, von wo aus es verlangsamt in die Kanalisation abgegeben wird. Beim Regenrückhaltebecken, das rund 2.000m³ Volumen aufweist, handelt es sich um ein Erdbecken mit Tonabdichtung. Die abgeschlagenen Mischwassermengen werden künftig über einen solarbetriebenen Datenlogger gemessen und aufgezeichnet.

H. TREML

Güterstraße 9
93142 Maxhütte-Haidhof
Tel.: 09471/301240
www.h-treml-gmbh.de



Auf Wunsch übernehmen wir für Sie die komplette Badsanierung und erstellen Ihnen gerne ein kostenloses Angebot!
"Ein Ansprechpartner der alles für Sie plant und organisiert"

Leistungen die unser Gewerk nicht betreffen, werden durch unsere Partner-Fachfirmen ausgeführt



Das Geheimnis unserer Schokolade

Woher kommt die Schokolade? Um diese Frage zu klären, gab es zunächst Informationen über die verschiedenen Erdteile, anschließend speziell über Afrika, dessen Form einem Pferdekopf ähnelt.

Im Folgenden sprach Bildungsreferentin Sabine Domscheit über die Zutaten für Schokolade und griff dabei auf folgende Rohstoffe zurück: Kakaobohnen und Rohrzucker. Anhand von Fotos und Texten wurde der Weg der Kakaobohne vom Kakaobaum bis zur Verschiffung aufgezeigt. Dazu gab es ein Puppentheater zum Thema „Fairer Handel und Schokolade“. Am Ende bereitete sie für die Schüler der Klasse 1a von Magdalena Berghammer heiße Schokolade aus fairem Handel zu.



„Achtsamkeit“ ist eine Superheldenkraft, die man fleißig trainieren soll. Das wissen die Kinder aus der 1g schon ganz genau. „Es macht mich ruhiger und ich fühle mich dann wie ein Adler, der durch die Luft segelt“ oder „Ich kann wieder besser denken, weil ich die schlechten Gedanken davonfliegen lasse“, sagen sie selbst. Deswegen freuten sich die Kinder sehr, dass sie nach einer arbeitsintensiven Schulwoche ausgiebig entspannen und ihre Superheldenkräfte stärken durften. Dazu war extra Sabine Kunst, Achtsamkeitstrainerin und Yogalehrerin, angereist. Sie zeigte den Kindern den Superheldensitz, das Glitzerglas und den Blumenatem. Die Kinder verwandelten sich in Bäume und Schmetterlinge, sie waren beweglich wie Katzen, wild wie Löwen, mutig wie Helden und ruhig wie Indianer. Nach so viel Superheldentraining konnten die Kinder entspannt ins Wochenende gehen.



Schulleiter Oskar Duschinger und der IT-Beauftragte der Stadt Maxhütte-Haidhof Christoph Stangl waren zwei Tage auf der Bildungsmesse „didacta“ in Hannover, um sich über das Neueste in Sachen Bildung zu informieren. Vor allem der Bereich „Medien“ wurde dabei besonders unter die Lupe genommen. Das Bild zeigt Schulleiter Oskar Duschinger beim Testen von neuesten Schullerngeräten für den Unterricht.



Einen Erste-Hilfe-Kurs absolvierten derzeit die Lehrerinnen und Lehrer der Maximilian-Grundschule, um im Ernstfall schnell helfen zu können.

Fotos und Texte: Maximilian-Grundschule Maxhütte-Haidhof

„Am Bordstein da ist halt, damit man nicht ins Auto knallt.“ Polzeipuppenbühne Weiden gastierte in Maxhütte-Haidhof

Im Kindergarten und auch in der Grundschule ist der Straßenverkehr immer wieder ein Thema, das die Erzieherinnen und Lehrer mit den Kindern besprechen und trainieren. Jetzt kam auch noch der Kasperl vorbei und lehrte den Kindern spielerisch das richtige Verhalten.

Nicole Amann, Elternbeiratsvorsitzende des Kindergartens St. Leonhard in Leonberg lud die Polzeipuppenbühne aus Weiden ins Clemenshaus nach Leonberg in Maxhütte-Haidhof ein. Hier konnte sie 130 Vorschulkinder der Kindergärten St. Leonhard Leonberg, St. Barbara und Regenbogen (beide Maxhütte-Haidhof), des Kinderhauses „Zum guten Hirten“ Pirkensee und St. Josef Rappenbügl und vom BRK-Montessori-Kinderhaus Maxhütte-Haidhof sowie 90 Erstklässler der Maximilian-Grundschule in Maxhütte-Haidhof begrüßen.

Die Aufregung war den Kindern anzusehen und mit Spannung erwarteten sie den Kasperl und auch den Hund Wuschel. Polizeihauptmeisterin Bernadette Heining, sie spielte im Stück die Hexe, begrüßte die Kinder. Nach einem gemeinsamen Lied „Die Polizei, die Polizei“ tauchte Polizeihund Wuschel auf. Er schaffte es aber nicht alleine, den Bühnenvorhang zu öffnen. Mit kräftigem Pusten konnten die Kinder ihm helfen. Und sie taten es mit



Abschließend hatten die Polizisten von links PHK Georg Hüttner, PHMin Bernadette Heining und PHM Thomas Nörl noch für jedes Kind ein Malblatt mit dem Polizeihund Wuschel mitgebracht.
Foto und Text: Stadt Maxhütte-Haidhof

Feuereifer. Im Stück erlebten die Kinder, dass der Kasperl, verzaubert von der Hexe Wackelzahn, im Straßenverkehr alles falsch macht. Doch mit Hilfe von Polizeihund Wuschel und Polizistin Bernadette Heining, gelang es zusammen mit den Kindern, den Kasperl auf den richtigen Weg zu bringen und den Zauber der Hexe zu brechen. Der Kasperl ist nun informiert, er darf mit seinem Ball nur auf dem Spielplatz oder im Garten spielen. Beim Überqueren der Straße wird er künftig immer aufpassen und stets links, dann rechts und sicherheitshalber nochmals links schauen, bevor er die Fahrbahn

überquert. Tatkräftig wiederholten die Kinder den Lehrsatz „Am Bordstein mach' ich halt, damit man nicht ins Auto knallt“.

Als Puppenspieler waren Beamte der Polizeiinspektion Weiden im Einsatz. Den Kasperl spielte Hauptkommissar Georg Hüttner, dem Polizeihund Wuschel lieh Hauptmeister Thomas Nörl seine Stimme und die böse Hexe spielte Hauptmeisterin Bernadette Heining.

Nicole Amann bedankte sich beim Busunternehmen Ehrenreich für die Organisation des Kindertransportes zum Aufführungsort.



Ihr Matratzen- und Bettenspezialist -

mit der ersten und einzigen Bettfedernwäscherei in Regensburg

Gönnen Sie Ihrem Bett eine Reinigungskur...

Wieder wie NEU durch

BETTFEDERNWÄSCHE!

Wir waschen in den neuesten Maschinen mit biologischem Waschmittel:



- Feder- und Daunenbetten
- Syntheticbetten
- Matratzenbezüge
- Naturhaarbettten

Für erholsamen Schlaf
in frischen Federbetten.



Steinweg 21 + 30
93059 Regensburg

Tel.: (0941) 84635
Fax: (0941) 83772

betten-boehm@gmx.de
www.betten-boehm.de

Das war unser Kinderfasching 2018

Bilder sagen mehr als tausend Worte! Die freudigen Augen der vielen kleinen Maschkerer haben uns belohnt...

Wir sagen DANKE!

- ... den ehrenamtlichen Mitgliedern des FC Maxhütte-Haidhof für die Organisation und Durchführung!
- ... den Mamas, Papas, Omas und Opas für die Kuchenspenden!
- ... dem städtischen Bauhof für das Mitmachen und Auf- und Abbau in der Stadthalle!
- ... dem Stadthallen-Team für Auf- und Abbau und die vielen kleinen Extras!
- ... der BRK-Bereitschaft Maxhütte-Haidhof für die Absicherung des Gaudiwurms und Betreuung in der Stadthalle!
- ... der FF Maxhütte-Winkerling für die Absicherung unseres Faschingszuges!
- ... der Jugendblaskapelle der FF Leonberg für die musikalische Begleitung beim Gaudiwurm!
- ... den Zumbis des SV Leonberg für den Auftritt!
- ... den Burgrittern aus Burglengenfeld für die Tänze!
- ... DJ Wolle für seine Musik und die tollen Spiele!
- ... einem anonymen Spender für die Süßigkeiten!
- ... den Rainbows aus Maxhütte-Haidhof für die Vorführungen!
- ... dem MGH-Team und dem Rathaus-Team für die Organisation und Durchführung!
- ... und natürlich unserer wichtigsten Person des Tages: der **MAXI-Maus!**



Neue Parkflächen bei der Stadthalle für Besucher und Eltern

Auf der rechten Seite Richtung Kreiselfahrend, stehen nun gegenüber der Stadthalle, 45 weitere Parkplätze für Besucher und Eltern an der Regensburger Straße zur Verfügung.

„Bei Großveranstaltungen in der Stadthalle wurde es schon immer etwas eng mit Parkplätzen für die Besucher“, meinte Erste Bürgermeisterin bei der ersten Begutachtung der neu geschaffenen Stellplätze und zeigte sich froh über die neuen Parkmöglichkeiten.

„Aber besonders die Parkplatzsituation bei der Hol- und Bringsituation der Kinder für die Maximilian-Grundschule und den BRK-Kinderhort sowie die Mittagsbetreuung gestaltete sich in letzter Zeit immer schwieriger“, so Plank. Eltern nutzten oft die Kreisstraße zum Ein- und Aussteigenlassen für die Kinder und dies ist sehr gefährlich. Nun hat man sich entschlossen, Abhilfe zu schaffen. Das Möbelhaus Geigl aus Maxhütte-Haidhof stellte die neuen Parkflächen in Pacht zur Verfügung. Geschäftsinhaberin Maxine Geigl hat gerne geholfen. Bei der Begutachtung der Flächen war sie mit Tochter Carina Geigl-Wessling gekommen. Erste Bürgermeisterin Dr. Susanne Plank dankte



Neuer Parkplatz bei der Stadthalle für Besucher und Eltern.

Foto und Text: Stadt Maxhütte-Haidhof

der Familie Geigl für das Entgegenkommen und die Möglichkeit, die Flächen umzugestalten. Somit kann hoffentlich zukünftig auch verhindert werden, dass die Zufahrt zum angrenzenden Möbellager des Möbelhauses Geigl mit Autos verstellt und sogar zugeparkt wird. „Wir haben unserer Stadt diese Nutzungsmöglichkeit gerne zur Verfügung gestellt“, so Maxine Geigl.

„Es muss sich von selbst verstehen, dass man dann die Kinder hier über die

Straße begleitet! Besser wäre natürlich, die Eltern benutzen den dafür vorgesehenen Parkplatz am Eingang des Restaurants Nobless. Dann müssten die Kinder auch keine Straße überqueren“, so die Bürgermeisterin Dr. Susanne Plank „und kämen gefahrlos in die Schule“.

Die Arbeiten führte der städtische Bauhof unter der Leitung des Vorarbeiters Roland Gollwitzer aus.



Carl-Zeiss-Str. 16
93142 Maxhütte-Haidhof

☎ 0 94 71 / 3 05 50

info@hansmuennich.de
www.hansmuennich.de



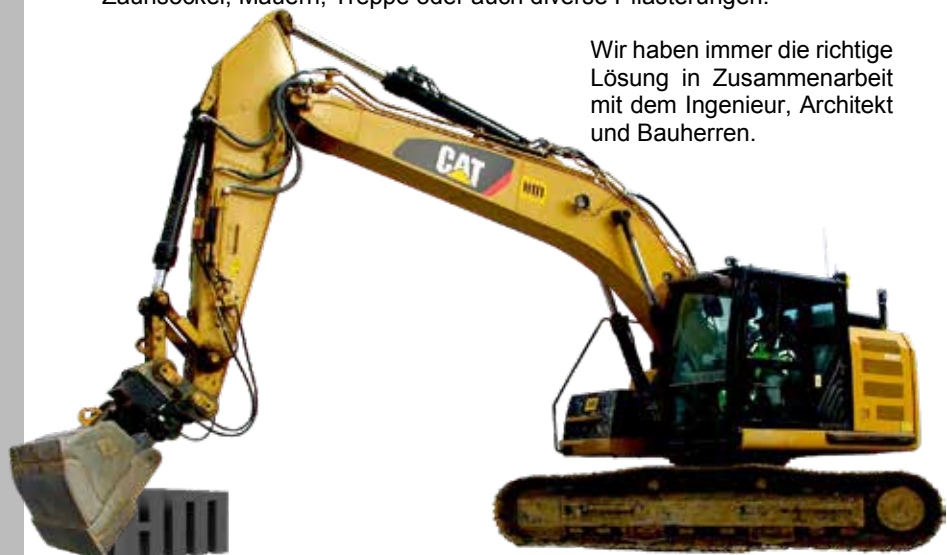
HANS MÜNNICH BAU-GmbH & Co.KG

ist Ihr Spezialist für

- Rohrleitungsbau
- Straßen- und Wegebau
- Stahlbetonarbeiten
- und mehr...

Das Unternehmen Hans Münnich GmbH & Co. KG ist der Spezialist für Erdarbeiten, Rohrleitungsbau, Straßen- und Wegebau und Stahlbetonarbeiten. Wir kümmern uns auch um kleinere Aufträge wie Zaunsockel, Mauern, Treppe oder auch diverse Pflasterungen.

Wir haben immer die richtige Lösung in Zusammenarbeit mit dem Ingenieur, Architekt und Bauherren.



Stellenausschreibungen der Kindertagesstätten unserer Träger

Stellenausschreibung

Die Katholische Pfarreiengemeinschaft Maxhütte / Rappenbügl sucht für das Kinderhaus St. Josef Rappenbügl **zum 01. September 2018 oder früher** eine Erzieherin/einen Erzieher mit staatlicher Anerkennung in Vollzeit als stellvertretende Leiterin.



Geboten werden die im kirchlichen Dienst üblichen Leistungen.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an das Kath. Pfarramt Maxhütte, Hr. Pfarrer Marek Baron, Parcellistraße 3, 93142 Maxhütte-Haidhof oder an, Kinderhaus Rappenbügl, Frau Hauser, Teublitzer Str. 8, 93142 Maxhütte-Haidhof.

Stellenausschreibung

Lachen, lernen, leben, Leben erfahren!

Die Katholische Pfarrei St. Leonhard sucht für den Kindergarten **zum 01. September 2018** eine Erzieherin/einen Erzieher mit staatlicher Anerkennung in Teilzeit.



Geboten werden die im kirchlichen Dienst üblichen Leistungen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte an das Kath. Pfarramt, Pfarrhofstraße 1, 93142 Maxhütte-Haidhof richten. Für weitere Informationen steht Ihnen die Kindergartenleiterin Frau Dagmar Strebl, Tel. 09471/21023 gerne zur Verfügung.

Stellenausschreibung

Die Katholische Kirchenstiftung Christkönig Pirkensee sucht für das Kinderhaus „Zum Guten Hirten“ in Pirkensee

zum 1. September 2018 eine Erzieherin mit staatlicher Anerkennung für ca. 20 Stunden.



Geboten werden die im kirchlichen Dienst üblichen Leistungen.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an das Kinderhaus „Zum Guten Hirten“ Pfarrer-Hien-Str. 2, 93142 Maxhütte-Haidhof



50 Jahre

REGENTALFEST RAMSPAU

Tradition ist unsere Stärke!



Blechblosn

Freitag, 18. Mai 2018

Ab 18 Uhr **Festzug der örtlichen Vereine**, Abmarsch am Feuerwehrhaus Ramspau, ab 19 Uhr Begrüßung durch Schirmherrn BM Siegfried Böhringer, **Bieranstich und Ehrungen**, **Motto des Abends: Jubiläumsstart mit Euch, Tischreservierung** unter www.regentalfest.de

Bierzeltkultur pur

Blechblosn - Sie sind nicht nur eine „Blaskapelle“, sondern die frechste, urigste und vielseitigste Band mit wahnwitzigen Showelementen und unerschöpflichen Repertoire.



DIE LAUSER

Samstag, 19. Mai 2018

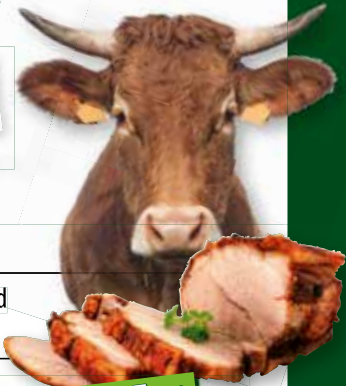
Festbeginn um 19 Uhr, **Tischreservierung** unter www.regentalfest.de

Oberkrain trifft E-Gitarre

Erstmals im Regental ab 19:30 Uhr **DIE LAUSER!**
Der beste musikalische Export aus Österreich / Kärnten, mit Schottenröcken bekleidet trifft die E-Gitarre auf Oberkrainer Klänge

...wild in Kilt!

LAUSER



Sonntag, 20. Mai 2018

Festgottesdienst ab 9 Uhr in der Laurentius-Kirche Ramspau

ab 10 Uhr großes **Preisschafkopfturnier** im Festzelt mit Frühschoppen und den Züchmühler Musikanten bis 16 Uhr, sowie Kaffee- und Kuchenbuffet.

Kulinarisches Schmankerl: ganztägig **Ochs am Spieß** ab 11:00 Uhr

Den ganzen Tag: Ochs am Spieß



Luiss Leit'n Musi

Am späten Nachmittag begrüßen wir herzlichst im Biergarten auf der musikalischen „Hoch“ Bühne die **Luiss Leit'n Musi** aus Niederbayern.

Absolutes musikalisches Highlight, wie alle Jahre wieder auf unserer Showbühne, **DIE ultimative (Power-) Kultnacht** in Ramspau, für alle Jungen und Junggebliebenen.

Ab 19 Uhr bebt das Regental wieder mit den „**Froschhaxn Express**“ der grünsten Showband Bayerns.

Kultnacht



Froschhaxn Express

Montag, 21. Mai 2018

Festgottesdienst ab 9 Uhr in der Laurentius-Kirche Ramspau

Kaffee und Kuchenbuffet. Frühschoppen und a bärige, hausg'machte Musi, mit den **Gewekiner Buam** ab 10 Uhr im Bierzelt.

Dankeschön-Tag: Maß Bier für 5,- €

4. Regentaler Musikantentreffen im Bierzelt ab 15 Uhr

Ab 17 Uhr **Schmankerlabend** mit zusätzlicher Festküche vom Landgasthof Lautenschlager aus Karlstein mit bayer. Krustenbraten mit Knödel und weiteren Schmankerln

Traditioneller **Festausklang** mit der **Trachtenkapelle Ramspau** bis zum **Zapfenstreich**.

„gmätlischer“ Ausklang



Trachtenkapelle Ramspau



www.regentalfest.de

WENN DIE SCHILDDRÜSE PROBLEME MACHT...

Immer mehr Menschen aus dem Städtedreieck und weit darüber hinaus vertrauen bei Schilddrüsenproblemen auf die Asklepios Klinik im Städtedreieck. Das kommt nicht von ungefähr, denn mit Marc Philippbaar behandelt hier seit 2013 ein erfahrener Mediziner und ausgewiesener Schilddrüsen-Experte, der mit seinem Team einen Erfahrungsschatz von über 1.000 entsprechenden Operationen besitzt. Der Leitende Oberarzt der Allgemein- und Viszeralchirurgie berichtet im kurzen Interview u.a. davon, wie modernste Technik den Anspruch des Patienten nach maximaler Sicherheit unterstützt.



Schilddrüsen-Operationen werden mit Neuro-Monitoring überwacht, so Marc Philippbaar (r.)

Sehr geehrter Herr Philippbaar, die Schilddrüse ist ein kleines Organ von enormer Bedeutung?

Weil es für die Produktion wichtiger Hormone zuständig ist, können Probleme an der Schilddrüse tatsächlich den gesamten Organismus eines Menschen aus dem Lot bringen. Ob ein wachsender, krebserdächtiger Knoten oder eine starke Vergrößerung aufgrund Gewebeeränderungen – manchmal kommt man um eine Operation nicht herum.

Was sollte ein Patient über die Operation wissen?

Wir operieren, wenn möglich, minimalinvasiv. Dank dieser modernsten Operationsmethode ist nur ein sehr kleiner Schnitt am Hals erforderlich – die Folge sind eine minimale Narbenbildung und geringe Schmerzen in den ersten Tagen nach der Operation. Unsere Erfahrung in Kombination mit OP-High-Tech verkürzt bei gleichbleibend hoher Qualität nebenbei die Operationsdauer, was die Belastung des Patienten, eine mögliche Schädigung von Nebenschilddrüsen-Körperchen und das Risiko einer Wundinfektion immens reduziert.

Die Technik ist auf dem modernsten Stand.

Ja, darauf legen wir Mediziner und unsere Klinik sehr großen Wert. Im Falle einer Schilddrüsen-OP vertrauen wir u.a. auf die Lupenbrille, durch die wir kleinste Strukturen sehen, sowie Ultraschall-Scheren, mit denen wir unglaublich fein schneiden können – und last but not least auf ein leistungsfähiges Neuro-Monitorgerät, dessen jüngste Generation wir gerade angeschafft haben.



Klinik im Städtedreieck

Dr.-Sauerbruch-Straße 1 93133 Burglengenfeld
Tel. 09471 / 705-0
Mail: burglengenfeld@asklepios.com
www.asklepios.com/burglengenfeld



Was genau muss man sich unter Neuro-Monitoring vorstellen?

Bei einer Schilddrüsen-Operation ist es immer eine besondere Herausforderung, den Stimmbandnerv nicht zu schädigen. Unser neues High-Tech-Gerät überwacht während einer OP permanent den Zustand des Nerven, so dass der Operateur gerade auch bei schwierigeren Eingriffen sofort reagieren und sicher stellen kann, dass dem Stimmbandnerv nichts passiert. Sicherer geht nicht.

Sie operieren auch Knoten an der Schilddrüse. Wie wissen Sie, ob sie gutartig oder bereits bösartig sind?

Mit der sogenannten Schnellschnittdiagnostik entnehmen wir Gewebeproben, geben sie in die Pathologie – und erfahren noch während der Operation, ob der Knoten bösartig ist. Der Riesenvorteil: Wir können dann sofort den operativen Eingriff entsprechend anpassen.

Die Philosophie der Asklepios Klinik im Städtedreieck sieht zum Wohle der Patienten die Zusammenarbeit der Abteilungen vor ...

... was natürlich auch für das Thema „Schilddrüse“ gilt. Hormonbehandlung, Schmerztherapie, HNO und selbstverständlich auch die behandelnden Hausärzte – wir stimmen uns sehr eng mit dem Patienten sowie mit den in Frage kommenden Kolleginnen und Kollegen ab, um eine bestmögliche und individuell abgestimmte Behandlung von B wie Beratung bis N wie Nachsorge zu gewährleisten. Ganz wichtig ist uns dabei neben dem Erfolg einer Operation vor allem auch, die Schmerzen auf ein Mindestmaß zurückzudrängen und den Patienten die Zeit nach der Schilddrüsen-OP zu erleichtern.

Spezielle Schilddrüsen-Sprechstunde

■ immer donnerstags von 14:00 bis 15:30 Uhr

Jetzt bis zu **10%** sparen:

Einfach OBI Top-Kunde werden!

Exklusive Vorteile sichern.



Gleich anmelden in Ihrem OBI Markt
oder auf www.obide/topkundenkarte
und sofort profitieren!

**OBI GmbH und
Co. Deutschland KG
Filiale Schwandorf**

Am Brunnfeld 6 • 92421 Schwandorf
Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 8 - 20 Uhr

WIE **WO** **WAS**
weiß

OBI

Veranstaltungskalender

- | | | |
|--|---|---|
| <p>28.04.2018
Maitanz
Burschenverein „3 Rosen“ Pirkensee
Effenhausersaal, Pirkensee</p> | <p>12.05.2018
Muttertagsfeier
Heimat- u. Volkstrachtenverein Pirkensee
Vereinsheim Pirkensee</p> | <p>12.06.2018
Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen
Damenclub Ponholz
Dorfhaus Ponholz</p> |
| <p>28.04.2018
Königsproklamation
Schützenverein „Jägerblut“ Rappenburg
Schützenheim Verau</p> | <p>16.05.2018
Wiedereinstiegscafe
VHS & Arbeitsagentur Schwandorf
MehrGenerationenHaus</p> | <p>16.06.2018
Preisverleihung Vereinsvergleichsschießen
Schützenverein „Hubertus“ Pirkensee
Schützenhaus Pirkensee</p> |
| <p>28.04.2018
Autorenlesung: „Sauforst“ mit Gerda Stauner - Städtedreieck liest
MehrGenerationenHaus</p> | <p>25. - 27.05.2018
100 Jahrfeier Schützengesellschaft „Gut Schuß“ Roßbergeröd in Winklerling</p> | <p>17.06.2018
Abnahme Kinderflamme 1-3
Freiwillige Feuerwehr Leonberg, Löschkids
Feuerwehrgerätehaus Leonberg</p> |
| <p>01.05.2018
Kindergartenfest
Kinderhaus „Zum guten Hirten“
Kinderhaus Pirkensee</p> | <p>26.05.2018
Maiböck Burschenv. „3 Rosen“ Pirkensee
Übungswiese Feuerwehrgerätehaus
Pirkensee</p> | <p>22.06.2018
Johannifeuer FF Ponholz
Übungswiese beim Feuerwehrgerätehaus
Ponholz</p> |
| <p>01.05.2018
Bratwürstl-Essen
Schäferhundeverein Pflaltermühle
Vereinsheim Pflaltermühle</p> | <p>26.05.2018
Königsproklamation
Schützengesellschaft „Plattl“ Leonberg
Schützenheim Leonberg</p> | <p>23.06.2018
Johannifeuer
Pfarrei Rappenburg
Feuerwehrgerätehaus Rappenburg</p> |
| <p>01.05.2018
KAB-Maiandacht
KAB Rappenburg
Kapelle Meßnerskreith</p> | <p>26.05.2018
Königsproklamation Schützenverein „Schwarzer Berg“ Rappenburg
Pfarrheim Rappenburg</p> | <p>24.06.2018
CSU Stodlkirwa
CSU Ortsverein Maxhütte-Haidhof
Grafwiese Verau</p> |
| <p>04.-10.05.2018
Radpilgerfahrt
Pfarrei Rappenburg
Kirchentag Münster</p> | <p>26./27.05.2018
1. Food-Truck-Festival
Rathausvorplatz
Veranstalter: Alexander Miller</p> | <p>24.06.2018
Tag der offenen Tür
OGV Maxhütte-Birkenzell
Gerätehaus OGV Birkenzell</p> |
| <p>05.05.2018
Blasmusik und Gute Laune mit Schmarrenkerl & Funke u. JBK FF Leonberg
St. Clemenshaus, Leonberg</p> | <p>27.05.2018
Pfarrfest
Pfarrei Pirkensee
Kirchenvorplatz Pirkensee</p> | <p>30.06.2018
Geburtstagsfeier
Frauenbund Pirkensee
Pfarrheim Pirkensee</p> |
| <p>06.05.2018
Premiere Film Imgard Gietl
Bayerisches Fernsehen Lebenslinien
Starmexx Kino Burglengenfeld</p> | <p>31.05.2018
Bratwürstl-Essen
Freiwillige Feuerwehr Leonberg
Feuerwehrgerätehaus Leonberg</p> | <p>30.06.2018
Schützenkirwa
Schützenverein „Jägerblut“
Rappenburg</p> |
| <p>08.05.2018
Maiandacht, anschl. Muttertagsfeier
Damenclub Ponholz
Dorfhaus Ponholz</p> | <p>31.05.2018
Bratwürstl-Essen
Kickerclub Rappenburg
Vereinsheim Pflaltermühle</p> | <p>01.07.2018
Tagesfahrt Landesgartenschau
GOV Meßnerskreith
nach Würzburg</p> |
| <p>10.05.2018
Vatertagswanderung
Burschenverein „3 Rosen“
Pirkensee</p> | <p>08./09.06.2018
Vereinsvergleichsschießen
Schützenverein „Hubertus“ Pirkensee
Schützenhaus Pirkensee</p> | <p>06.-08.07.2018
90-jähriges Gründungsfest
ATSV Pirkensee-Ponholz
Sportplatz Ponholz</p> |
| <p>12.05.2018
Philadelphia-Cup Burschenverein „Philadelphia“ Meßnerskreith
Bella Italia, Verau</p> | <p>09.06.2018
Spargelstechen
OGV Ponholz/Fledermäuse
Bauernhof, Familie Weilhammer</p> | <p>07.07.2018
10 Jahrfeier Fledermäuse/Dorffest
OGV Ponholz u. Vereinsgemeinschaft
Dorfhaus Ponholz</p> |
| <p>12.05.2018
Rock & Pop, Balladen
Danny Streete
MehrGenerationenHaus</p> | <p>09.06.2018
Grillfest
OGV Maxhütte-Birkenzell
Gerätehaus OGV Birkenzell</p> | <p>07.07.2018
Sommerfest Cubavaria Burschenverein „Philadelphia“ Meßnerskreith
in Meßnerskreith</p> |
| <p>12.05.2018
Pfarrkirchweih
Pfarrei Rappenburg
Pfarrheim Rappenburg</p> | <p>10.06.2018
Rosenball
Seniorenbeirat der Stadt
Stadthalle Maxhütte-Haidhof</p> | |



Rosenball – 10. Juni 2018 Stadthalle Maxhütte-Haidhof 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Bereits zum zwölften Mal veranstaltet der Seniorenbeirat der Stadt Maxhütte-Haidhof zusammen mit der Seniorenfachstelle am Landratsamt Schwandorf diesen außergewöhnlichen, harmonischen und musikalischen Nachmittag.

Eingeladen sind alle interessierte Gruppen und Einzelpersonen aus dem ganzen Landkreis, die Veranstaltung ist kostenlos.

Anmeldungen sind bis 1. Juni 2018 bei Organisatorin Seniorenbeirätin Ute Hierl unter der Telefonnummer 09471 301327 erbeten.

Veranstaltungen 2018

Melden Sie bitte Ihre Veranstaltungen früh genug für die Veröffentlichung in unseren Mitteilungsblättern bzw. im Veranstaltungskalender der Homepage der Stadt unter der E-Mail alt@maxhuette-haidhof an. Die Meldung ersetzt nicht eine Anzeige der Veranstaltung beim Ordnungsamt der Stadt Maxhütte-Haidhof oder die Meldung bei der GEMA.



www.facebook.com/maxhuettehaidhof

Impressum: Herausgeber: Stadt Maxhütte-Haidhof, 1. Bürgermeisterin Dr. Susanne Plank, Regensburger Straße 18 · 93142 Maxhütte-Haidhof · Tel. 0 94 71 / 30 22 - 0 · Fax: 0 94 71 / 2 15 35
4.860 Stück
Auflage: Hofmann-Druck & Verlag · Werner-von-Siemens-Str. 1 · 93128 Regenstein · www.beeindrucken.com
Druck: E-Mail: anzeige.mh@beeindrucken.com oder Tel. 0 94 02 / 948 22 - 21, Herr Gerhard Matzick
Anzeigen: